

Turngemeinde Konz-Karthaus 1885

Aktuelles:

Großverein TG Konz-Karthaus
ehrt Spitzensportlerinnen und
Spitzensportler

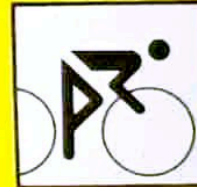
10. Jahrgang

Dez. '90

Heft

4

UNSER VEREIN



Unsere Leistung!

Haben Sie Probleme
im Pflanzenbereich?

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Brautsträuße
Tischgestecke
Trauerbinderei

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Baum-, Strauch-
und Heckenschnitt
Baumfällung

Fragen Sie uns



BLUMENHAUS

S.U.A. WAGNER

vorm. Gehlhaus-Hartwich

5503 KONZ

Karthäuserstraße 97

Telefon (0 65 01) 22 46

Unsere Leistung!

Anpflanzung und
Pflege v. Grabstätten

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Anpflanzung und
Pflege kleinerer
Gartenanlagen

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Fachliche Beratung -
auch bei
Ihnen zu Hause

Fragen Sie uns

Winzerhof

Ihr Ausflugslokal im Tälchen

- gepflegte Getränke
- Weine aus eigenem Wachstum
- Hausmacher aus eigener Schlachtung
- gut bürgerliche Küche
- Räume für Familienfeiern



Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Josef Hoffmann

HOFFMANN

5503 KONZ-NIEDERMENNIG

Falkensteinstraße

Telefon 06501/3508

IHR PARTNER FÜR DIE WÄRME+SANITÄRE ANLAGEN



- Öl-Gasfeuerung
- Wärmepumpen
- Sanitäre Anlagen
- Kundendienst

KLAUS LANGE

Brunostraße 86

5503 KONZ · Tel. (06501) 3736

Immer mehr Leute essen unser Brot.
Warum wohl?

Ganz einfach, weil es schmeckt!

SCHU'S BACKHAUS

HAUS VOLLER BROTIDEEN

KONZ-Oberemmel

Altenbergstraße 1 · Tel. 06501/15817

KONZ · Granastraße 58 · Tel. 06501/5289

KONZ · Brunostraße 56 · Tel. 06501/7997

KONZ · Im Rewe-Center · Tel. 06501/2277

AUS DEM INHALT

	Seite		Seite		Seite
DER VORSTAND BERICHTET		Sportliche Erfolge	17	Konzer Damen Klasse	28
Spitzensportlerinnen und Spitzensportler		Nette Kinder - marodes Heim	17	1. Herrenmannschaft	29
Radsportabteilung gegründet	3	Schwimmen		Aktive Volleyballer - Zwischenbilanz/-bericht	29
Ausbildungs- und Fortbildungsprogramme	4	Ergebnisspiegel und Bildernachlese der Rheinlandmeisterschaften in Betzdorf/Kirchen	19 - 20	Wandern	
Neue Mitgliedsausweise	5	Gelungener Saisonauftakt beim Schwimmfest des WTV	22	Terminliste der Wanderabteilung	30
Großverein ehrt Spitzensportler	5	TG beim Schwimm-Print-Pokal in Luxemburg	23	Übungsplan	Mitteleinhefter
AUS DEN ABTEILUNGEN		Tanzsport			
Breitensport		Quick, Quick, Slow ...	24		
15 Jahre Übungsleiterin	7	Tischtennis			
Breitensport Herren	8	Bezirksmeisterschaften Schüler/-innen A und C	25		
Karate		Turnen			
Karatekas der TG schafften gleich »Sieben auf einen Streich«	10	Jahrhundertwende	26		
Leichtathletik		Volleyball			
Saison-Abschluß-Sportfest in Rehlingen	13	Nachwuchsgruppe Mädels	27		
Berlin-Marathon	14	Damen II - Damen I	27 - 28		
Nudelparty und »Polen-Sturm«	15				
Einmaliges Kreuzberg	15 + 17				

Impressum

Herausgeber und Verlag:

Der Vorstand der
Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.,
Postfach 1151, 5503 Konz

Redaktion:

Walfried Heinz, 1. Vorsitzender,
Henny Hoffmann, Geschäftsführerin

Anzeigenverwaltung:

Henny Hoffmann,
Konrad-Adenauer-Straße 1, 5503 Konz

Druck:

Herzberger GmbH, Hubertusstraße 22,
6642 Mettlach-Weiten, Tel. 06865/716

Auflage und Erscheinungsweise:

1.700 Exemplare/vierteljährlich

Namentlich bezeichnete Beiträge geben nicht
immer die Meinung der Redaktion wieder.

Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag
abgegolten.

Konten:

Kreissparkasse Trier-Saarburg 90-004474
Postscheck Ludwigshafen 77247-670
Stadtsparkasse Trier 995 258
Volksbank Konz 1239988

Moderne Gästezimmer mit
Dusche, Bad, WC,
Bundeskegelbahn, Billard,
Sauna, Brennerie.
Bekannt für gutbürgerliche
Küche, Gesellschafts-
räume für 50 bis 75
Personen, sehr gut
geeignet für Familienfeiern
und Konferenzen, Gesell-
schaftsreisen u. Tagungen.



Hotel-Restaurant
**Alois
Schons
GmbH**

**5503 Konz-Karthaus
Merzlicher Str. 8**

Telefon (0 65 01) 20 41

Adressen- und Telefonregister der Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.

Vorstand

Heinz Walfried	1. Vorsitzender	d. 83-130
5503 Konz, Postfach 1151		
John, Rainer	2. Vorsitzender	p. 42 15
5503 Konz, Habichtstraße 3		
Hoffmann, Henny	Geschäftsführerin	p. 1 44 88
5503 Konz, Konrad-Adenauer-Straße 1		
Zewen, Marlene	Kassenwartin	d. 36 39
5503 Konz, Im Breitenberg 4		p. 39 33
Werno, Winfried	2. Kassenwart	1 59 49
5503 Konz, Zum Sonnenberg 1		
Wojanowski, Dieter	Schriftwart	58 71
5503 Konz, Habichtstraße 7		
Fuchs, Ilse	2. Schriftwartin	52 18
5503 Konz, Rudolf-Virchow-Straße 40		
Peters, Johannes	Besitzer	Telefon: d. 83 113
5503 Konz, Wiltinger Str. 27		p. 50 65
Schommer, F.J.	Besitzer	34 70
5503 Konz, Granastraße 96		
Seurer, Rudolf	Besitzer	50 60
5503 Konz, Trierer Straße 36		
Weishaupt, K.J.	Besitzer	25 65
5503 Konz, Sebastianusstraße 13		
Remlinger, Ralph	Jugendwart	Telefon: p. 29 53
5503 Konz, Alte Römerstr. 51		
Schüller, Willi	Gerätewart	p. 78 33
5503 Konz, Alte Römerstraße 22		d. 06 51/71 73 73

Geschäftsstelle · 5503 Konz · Niedermenniger Straße 73 · Tel. 2243

Hoffmann, Henny	Mo., Di., Do., Fr. von 10.00 - 12.00 Uhr Mi. von 17.00 - 18.30 Uhr
Schulz Werner	8.00 - 12.00 Uhr · Do. von 17.00 - 18.30 Uhr
Zewen Marlene	an jedem 1. Montag im Monat von 18.15 -19.15 Uhr
John, Rainer	nach Vereinbarung

Konz = 06501 - p. = privat - d. = dienstlich



Inh. Ursula Endres

Immer aktuell:

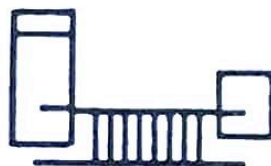
Damen-Oberbekleidung

JEANS UND JUNGE MODE

Baby- und Kinderbekleidung

5503 KONZ · Am Markt 16
Telefon 06501/2527

Klaus Schäfer



- Stahlbau
- Bauschlosserei

5503 Konz-Könen
Gewerbegebiet
Tel. 06501/17493

**Heißmangel
Reinhilde Michels**

Dienstag bis Freitag: 09.00-12.00 Uhr · 15.00-19.00 Uhr
Samstag 9.00-12.00 Uhr

Montag Ruhetag

Weinbergstraße 60 · Telefon 16389
5503 KONZ



Einige Monate nach unserer **Beitragserhöhung** zum 1.7.90 stellen wir fest - das war leider zu erwarten -, daß es eine große Zahl von Kündigungen gegeben hat, die wir direkt oder indirekt auf die Beitragserhöhung zurückzuführen haben. Die Gründe für diese dringend notwendige Beitragserhöhung habe ich im Heft 2/90 dargelegt. Die Verantwortung für die Zukunft des Vereins gebot diese Beitragserhöhung. Wir bedanken uns bei allen, die hierfür Verständnis hatten und insbesondere bei den Abteilungen, die wegen wesentlich höherer Aufwendungen auch bereit sind, einen Sonderbeitrag zu zahlen.

Die Kündigungen sind schmerzhaft in unseren Verein, nicht nur in ihrer Zahl, sondern auch, weil langjährige Mitglieder und auch verdienstvolle Mitarbeiter gekündigt haben, was wir sehr bedauern.

Um so mehr sind wir alle gefordert, unsere Anstrengung zur Weiterentwicklung des Vereins noch zu vergrößern und uns zu bemühen, diese Mitgliederrückgänge wieder wettzumachen.

Vor einigen Tagen haben wir unsere **Spitzensportlerinnen und Spitzensportler** des Jahres 1990 geehrt. Es waren die erfolgreichsten des Jahres, die wir zu diesem Empfang eingeladen hatten, angefangen bei dem Deutschen Meister im 25 km Straßenlauf in seiner Altersklasse, Rainer Schröder vom Lauftreff. Viele weitere haben 1990 ebenfalls ausgezeichnete Leistungen vollbracht. Ihnen allen

gratulieren wir auch an dieser Stelle sehr herzlich und danken ihnen dafür, daß sie die TG und den Namen Konz so ausgezeichnet repräsentieren. Dank auch an Trainer und Abteilungsleiter!

Es bestätigt sich damit, daß auch in einem Verein, der seit vielen Jahren den Breiten- und Freizeitsport, den Sport für alle zu einem besonderen Ziel erklärt und diese Sportangebote geradezu beispielhaft ausgebaut hat, der Spitzen- und Leistungssport darunter nicht vernachlässigt wird, sondern in Qualität und Quantität noch gesteigert werden kann. Ich habe schon oft behauptet, daß sich die beiden großen Bereiche des Sports ergänzen und gegenseitig befruchten.

Es hat viele weitere Aktivitäten und erfreuliche Entwicklungen gegeben:

- Es fanden gut organisierte Turniere und andere Veranstaltungen statt.
- Der Spielbetrieb in den verschiedenen Abteilungen wurde erweitert und weitere Gruppen gegründet. So beteiligen sich aus der sehr jungen Basketballabteilung schon jetzt vier Mannschaften am Spielbetrieb und gewinnen auch schon Spiele.

Wir haben vor einigen Monaten eine **Radsportabteilung** gegründet, in einer Zeit, in der das Radfahren immer beliebter wird, war hierfür schon lange Bedarf. Der Zuspruch beweist dies auch schon jetzt. Neben dem sportlichen Radfahren wurden bereits Familienradfahrten durchgeführt, die großes Interesse fanden. Der Raum Konz hat inzwischen ein sehr gutes Netz durchgehender Radwege. Radfahren ist auch ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz. Ich meine, daß darüberhinaus in dieser Abteilung Ansatzpunkte für weitere bürgerliche Aktivitäten, wie die Mitwirkung für die weitere Verbesserung der Bedingungen für das Radfahren gegeben sind. Wir finden es auch gut, daß schon im kommenden Jahr eine Freundschaftsfahrt per Rad von Konz zur Partnerschaftsstadt Brienon geplant ist. Die Mitarbeit in den Städtepartnerschaften unserer Heimatstadt und weitere Begegnungen mit Sportlerinnen und Sportlern in Nachbarländern sind wichtig, in einem gemeinsamen Europa und zur Freundschaft zwischen den Völkern. Sie müssen weiter ausgebaut werden.

1990 war für Deutschland ein historisches Jahr. Seit dem 3. Oktober gibt es - nach über 40 Jahren Trennung - wieder ein **vereinigtes**

Freizeiten für Kinder
und Jugendliche
in ganz Europa während
der Sommerferien

IFJ



**Internationale
Freizeit-Jugend e.V.
Konz**

5503 KONZ
Schubertstraße 22
Telefon 06501/5192

Deutschland. Ich meine, wir haben allen Grund, uns darüber zu freuen. Vergessen wir aber nicht, daß die Wiedervereinigung in der Praxis erst begonnen hat. Große Probleme sind im Rahmen der Wiedervereinigung in den nächsten Jahren zu lösen.

Was können wir dazu beitragen, so werden Sie fragen. Was haben wir damit zu tun? In den neuen ostdeutschen Bundesländern hatten einige Sportarten in den letzten Jahrzehnten absolutes Weltniveau. Die Leichtathleten von dort waren zum Beispiel denen im Westen weit überlegen. Wir wissen aber heute, daß andere Sportarten und der Breitensport insgesamt darüber vernachlässigt wurden. Es fehlt und fehlt auch weithin dafür an den Sportstätten als Voraussetzung.

Durch Begegnungen mit den Sportlern aus Ostdeutschland können wir uns gegenseitig kennenlernen. Sicher würden wir auch teilweise für unseren Leistungssport profitieren. Andererseits könnten wir, wenn dies gewünscht ist, unsere Erfahrungen beim Ausbau des Breiten- und Freizeitsportes und beim Aufbau eines Vereins beitragen.

Der Zuzug von **Aussiedlern und Asylanten** nach Deutschland hält an. Wohnraum und Integration sind gefragt. Hier hat der Sport eine große Aufgabe. Die vom Landessportbund Rheinland-Pfalz eingeleiteten Aktionen sind von uns hier vorort in die Praxis umzusetzen, und wir haben uns mehr noch als schon in der Vergangenheit diesen Gruppen unserer Mitbürger zu öffnen.

Ein Beispiel dafür, daß wir uns auch über die Arbeit im eigenen Verein hinaus in anderen Aufgaben unserer Stadt engagieren, ist die Beteiligung der TG in der Organisation des großen Festes des Bür-

gerkomitees Mitte September im **Volkskunde- und Freilichtmuseum Roscheider Hof**. Den beteiligten Helfern danken wir für diese Mitarbeit.

Bei dem begonnenen Ausbau unserer **Sporthalle mit Vereins- und Jugendräumen** ist in großem Umfange auch weiterhin die **Eigenleistung** der Vereinsmitglieder und anderer Freunde der TG gefragt. Bitte unterstützen Sie uns auch auf dieser letzten Wegstrecke unserer großen Aufgabe.

Landessportbund, Sportbund und Fachverbände haben in den letzten Tagen die **Ausbildungs- und Fortbildungsprogramme 1991** veröffentlicht. Nutzen Sie diese vielen Gelegenheiten für die Erstausbildung oder Weiterbildung als Übungsleiter, Trainer oder Führungskräfte im Verein. Es kommt uns, aber noch mehr Ihnen selbst zugute. Die Kosten, wenn überhaupt welche entstehen, sind relativ gering. Auskünfte durch unsere Geschäftsstelle - Telefon 2243.

Am Ende dieses Jahres danke ich allen ehrenamtlichen und auch unseren hauptamtlichen Mitarbeitern in den Abteilungen und im Vorstand für ihren Einsatz und ihre Leistungen im Jahre 1990 und für die fast ausnahmslos gute Zusammenarbeit.

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 1991!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Walfried Heinz
1. Vorsitzender

SAMOK-BAU DIWO KG



5503 KONZ b. Trier, Schillerstr. 27

(Am Marktplatz, in der Kreissparkasse)

Telefon Nr. 06501/2028, Telefax 06501-3369

WOHNUNGSUNTERNEHMEN

Die SAMOK-Baugesellschaft baut und vermietet zweckmäßig gestaltete Mietwohnungen sowohl im freifinanzierten als auch im öffentlich geförderten Wohnungsbau.

Die Mitglieds-Ausweise für 1991

erhalten Sie mit der nächsten Vereinszeitung im 1. Quartal 1991.
Bis dahin gelten die alten Ausweise.

Großverein Turngemeinde Konz-Karthus ehrte seine Spitzensportler

Der Vorstand der TG Konz-Karthus hatte am vergangenen Freitag die Spitzensportler seines Vereins zur besonderen Ehrung ins Hotel Römerstuben eingeladen.

Vorsitzender Walfried Heinz begrüßte alle aufs herzlichste und gratulierte zu den großartigen sportlichen Erfolgen, angefangen von den Rheinlandmeistern bis hin zum Deutschen Meister und eine Reihe vorderer Plätze bei deutschen Meisterschaften. Er sprach ihnen seinen Dank aus und betonte, sie hätten den Namen der TG und ihre Sportart in der TG überregional bekannt gemacht. Werbung und Erfolg für die TG sei gleichzeitig eine Werbung für die Stadt Konz. Der Verein sei für seinen Breiten- und Freizeitsport bekannt und es sei unbestritten, daß Name und Bedeutung eines Vereins überwiegend von Sportlern und ihren Erfolgen bestimmt werde. Im Landkreis Trier-Saarburg sei die TG der größte und leistungsstärkste Verein und stelle 40 % der zu Ehrenden im Landkreis. Die Sportler seien durch ihre Leistung Vorbild für andere Vereinskameraden, sie animierten, sich sportlich zu betätigen und

Leistungen zu steigern. Diese Erfolge setzten viel Training und Disziplin voraus und Disziplin wirke sich über den Sport in alle Lebensbereiche aus. Sport zu betreiben trage zur Persönlichkeitsbildung bei. Heinz skizzierte noch kurz das Vereinsgeschehen und bat noch einmal um Verständnis für die bei der letzten Generalversammlung beschlossenen Beitragserhöhung, die neben der Gewährleistung des reichhaltigen sportlichen Angebotes zur finanziellen Unterstützung des vereinseigenen Hallenneubaus diene.

Anschließend nahm er mit dem 2. Vorsitzenden Rainer John die Auszeichnung vor.

Bogensport

Carin Weyand (Jugend), Rheinlandmeisterin Fita-Runde, Mannschaft 3. Platz, Deutsche Meisterschaft Fita: 9. Platz

Christine Fisch (Schüler A), Vize-Rheinlandmeisterin Fita, Deutsche Meisterschaft Fita: 7. Platz, Deutsche Meisterschaft Halle: Platz 10

Thomas Aatz (Jugend), Rheinlandmeister Feldboden, Mannschaft: 3. Platz Fita

Ursula Kölschenbach, Rheinlandmeisterin Feldbogen, Deutsche Meisterschaft Feldbogen: 9. Platz

Martin Mischo: Rheinlandmeister Feldbogen

Heri Jonas (Altersklass): Rheinlandmeister Feldbogen.

Karate

Markus Kiefer: Deutsche Meisterschaft: 3. Platz in seiner Gewichtsklasse, 4. Platz Allkategorie, Rheinland-Pfalz-Meisterschaften: 1. Plätze

Achim Becker: Deutsche Meisterschaften: 2. Platz Kumite in seiner Gewichtsklasse; Rheinland-Pfalz-Meisterschaften: Mannschaft 1. Platz Kata, Junioren

Team Damen

Ute Marx, Pia Marx, Eva-Maria Nagel: Rheinland-Pfalz-Meisterschaften Jugend 1. Plätze Kumite und 1. Plätze Kata, Deutsche Meisterschaften: 3. Platz

Dank an die Inserenten



Im Verein,

da ziehen alle an einem Strang, ob jung oder alt. Hier erholen sich viele vom Alltagsstreß. Hier zählen noch Gemeinsamkeit und Engagement. Genauso strengen wir uns an, damit Sie mit uns zufrieden sind.



**Modehaus
Marx-Trier**

15 Jahre Übungsleiterin

Seit 15 Jahren leitet die Übungsleiterin Marlies Frick die Montagsgruppe. Dies war natürlich ein Anlaß für eine Feier mit der Gruppe. Wir bedankten uns für ihren jahrelangen Einsatz und die abwechslungsreichen Übungsstunden. Höhepunkt Ihres Sportes war die Teilnahme am Marathonlauf in Berlin.

Hier hatte Marlies Frick bewiesen, daß der Wille zur Leistung zum Erfolg führen kann. Die Donnerstagsgruppe empfing sie mit einem



Montagsgruppe: Ehrung durch die längsten Mitglieder, die seit 15 Jahren dabei sind.



Siegerkranz und es gab eine kleine Feier, der wir uns anschlossen. Für uns ist sie der Champion.

Wir hoffen und wünschen, daß Marlies Frick uns mit all ihrem Elan in den nächsten Jahren zur Verfügung steht.

*Ich wünsche allen Damen der Breitensport-Gruppen
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr
1991.*

Gisela Frank

*Uns're Marlies, die ist fit,
macht Aerobic zu jedem Hit,
Nein, garnicht lasch, sondern mit Schwung,
wirbelt sie Hüft, Arm und Beine 'rum.
Gelenkig bis in Zeh- und Fingerspitzen,
macht sie Gymnastik im Stehen, Liegen, Sitzen.
Bei ihr sitzt jede Übung exakt,
ganz passend zur Musik im Takt.*

*Oft kommt man schlecht gelaunt zur Stund'
doch Marlies dreht die Stimmung um.
Nach der Gymnastik fühlt man sich,
dank Marlies wieder fit und frisch.*

*Daß sie geht auf die 50 zu,
ja das traut man ihr wirklich nicht zu!
Tja, Marlies ist echt super-fit,
da kommt von uns Jungen keiner mit.*

*Doch nicht nur sportlich ist sie gut,
sie ist auch sonst ein super Typ!*

*Eins noch, Marlies, mußt Du wissen,
wir wollen Dich echt nie vermissen.
Bist ein klasse Freund und Übungsleiter,
bleib, wie Du bist, und mach so weiter!*

Edith Greif

Aus der Abteilung Breitensport Herren:

In der Abteilung Breitensport Herren gab es auch in diesem Jahr nur wenig Änderungen. Die durch Umzug bzw. aus Altersgründen bedingte Verkleinerung der Abteilung konnte durch die Aufnahme einiger jüngerer Sportkameraden wieder kompensiert werden. Die Anzahl der Teilnehmer je Trainingsabend beläuft sich auf ca. 10 bis 14 Personen, und somit können wir nach dem Aufwärmen und der Wirbelsäulengymnastik auch weiterhin Mannschaftsspiele im Training bestreiten.

Da wir seit über einem Jahr in der neuen Mehrzweckhalle trainieren und hier öfter der Freitagabend wegen Samstagsveranstaltungen nicht zur Verfügung steht, hat sich der Übungsleiter der 2. Handball-

mannschaft bereiterklärt, uns an diesen Tagen eine Hälfte der Saar-Mosel-Halle ab 21 Uhr zu überlassen. Ich möchte mich im Namen der Abteilung bei der 2. Handballmannschaft und ihrem Trainer Henning Scheuer für dieses Entgegenkommen herzlich bedanken.

Unserem Übungsleiter Dieter Ehrlich möchte ich für das gute Aufbautraining und die seit etwa einem Jahr in unser Trainingsprogramm aufgenommene Wirbelsäulengymnastik, die er mit viel Einfühlungsvermögen »an den Mann« bringt, herzlich danken.

Allen Sportkameraden wünsche ich auf diesem Wege ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Hans Burkholz

...die bunte Reisepalette mit den ausgesuchten Zielen - für Ihr Urlaubs- Erlebnis '90



Ob "großer Urlaub" für ein paar Wochen oder Kurzurlaub für wenige Tage – unser Reise-Angebot ist vielfältig und abwechslungsreich. Schauen Sie doch mal in unseren Farbkatalog! Wir haben für jeden Urlaubswunsch die richtige Adresse: Für alle Sonnenanbeter, für alle Wanderfreunde, für alle Sportlichen, für alle Erlebnishungrigen, für alle Erholungssuchenden, für alle Alleinreisenden, für alle Familien, für alle Clubs, für alle kleinen und großen Gruppen.

Wir laden Sie ein zu unseren Urlaubsreisen, Städte-, Club-, Rund- und Erlebnisreisen, zu unseren Festival- und Musicalreisen und zu unseren Kreuzfahrten. Ohne Streß, und von unserer netten Bord-Stewardess herzlich betreut, fahren wir Sie in unseren komfortablen, luxuriösen Luxus-Fernreisebussen zu Ihrem Urlaubs-Hotel und bringen Sie auch wieder bequem zurück. Natürlich stellen wir Ihnen auch individuelle Reisen zusammen. Übrigens: TJAEREBORG- und NECKERMANN-Flugreisen - auch bei uns buchen!

Ruwertal-Reisen
Zentrale: Tel. (06 51) 20 90 50

Reisebüro Ruwertal
Nagelstr. 14 • 5500 Trier
Tel. (06 51) 7 50 71

...und die gute Laune reist mit!

RUWERTAL REISEN



ELEKTRO KÖHL

■ Elektroinstallation von
Industrieanlagen

■ Installation von
Elektro-Heizungen

■ Elektronische
Kommunikations-Systeme

VDS-anerk. Errichter-Betrieb für elektronische Brand- und Einbruchmeldeanlagen

Diedenhofener Straße 6 • 5500 Trier • Telefon (0651) 8108-0



- TENNIS
- SQUASH
- FITNESS
- BIOLARIUM
- KEGELN
- RESTAURANT

KONZ (06501) 47 09

**4-Feld-Tennishalle
»Am Kirschberg« • Konz**

ERICH FAHL

Am Kirschberg

5503 KONZ

Telefon (0 65 01) 47 09

SPORT CASSIER

Ein Besuch bei uns lohnt sich immer!

Ihr Fachgeschäft für

- **Sport- und Freizeitkleidung**

Trier • Walramsneustraße 2b

Telefon 0651/44647

und

Bernkastel-Kues • Römerstr. 38

Telefon 06531/4202



Landestitelkämpfe der Jugend und Junioren in Speicher:

Karatekas der TG Konz schafften gleich »Sieben auf einen Streich«

Zahlreiche gute Plazierungen für den heimischen Nachwuchs

Über 250 Teilnehmer aus 47 Vereinen waren ein Zeichen für die eindrucksvolle Resonanz der rheinland-pfälzischen Karatemeisterschaften der Jugend und Junioren, die am Sonntag in Speicher ausgetragen wurden. Auch die große Zahl der Zuschauer stellte die zunehmende Popularität dieses schnellen Wettkampfsports unter Beweis.

In zwei Disziplinen wurde um Punkte und Plazierungen gekämpft. Beim Kumite (freier Kampf) stehen sich die beiden Kontrahenten im Zweikampf gegenüber, wobei versucht wird, mit unterschiedlichen Angriffstechniken Wertungen zu erzielen. Kata - die zweite Disziplin - ist ein Kampf gegen imaginäre Gegner. Die ursprünglichste Wettkampfform des Karate ist eine Folge genau festgelegter Angriffs- und Abwehrtechniken. Nach Außen hin stellt die Kata einen Scheinkampf gegen mehrere Angreifer dar, die sich aus verschiedenen Richtungen nähern.

Die erfolgreichste Bilanz der heimischen Vereine wies am Ende die TG Konz auf, deren Karatekas sich insgesamt sieben Landesmeistertitel sicherten. Damit unterstrichen die Wettkämpfer aus Konz ihre führende Rolle im Bezirk nachdrücklich. Aufgewertet werden die Rheinland-Pfalz-Titelkämpfe durch die Anwesenheit der drei Landestrainer, die nach hoffnungsvollen Nachwuchstalenten Ausschau hielten. Die beiden jeweils erstplatzierten Teilnehmer der einzelnen Klassen haben sich für die deutschen Meisterschaften qualifiziert.

Jugend (14 bis 17 Jahre)

Kata Einzel Mädchen: 1. Tanja Flörchinger (TSV Speyer). Kata Einzel Jungen: 1. Fabrice Spreafico (Shotokan KD Frankenthal), 2. Achim Becker (TG Konz). Kata Mannschaft Damen (Jugend und Senioren): 1. TSV Speyer, 2. TG Konz, 3. KC Puderbach. Kata Mannschaft Herren (Jugend und Junioren): 1. TG Konz, 2. PSV Ludwigshafen, 3. TuS 04 Hohenecken.

Kumite Einzel Mädchen - 58 kg: 1. Rebecca Nitsch (PSV Ludwigshafen). Kumite Einzel Mädchen + 58 kg: 1. Pia Marx (TG Konz), 2. Eva-Maria Nagel (TG Konz), 3. Malwine Müller (Shotokan Karate Dojo Trier). Kumite Einzel Jungen - 60 kg: 1. Georgios Choroziogiu (JSV Ludwigshafen). Kumite Einzel Jungen - 70 kg: 1. Georgios Kokkalidis (JSV Ludwigshafen). Kumite Einzel Jungen + 70 kg: 1. Achim Becker (TG Konz). Kumite Mannschaft Damen Jugend: 1. TG Konz, 2. TSV Speyer.

Junioren (18 bis 21 Jahre)

Kata Einzel Damen: 1. Sabine Kraushaar (Shotokan Te Kaiserslautern), 2. Sabine Greiner (PSV Ludwigshafen), 3. Katja Löwen (KC Wittlich), 4. Nina Gerds (TG Konz). Kata Einzel Herren: 1. Markus Gutzmer (TuS 04 Hohenecken). Kumite Einzel Damen - 53 kg: 1. Carmen Walsdorf (SF Neustadt). Kumite Einzel Damen - 60 kg: 1. Sabine Kraushaar (Shotokan Te Kaiserslautern), 2. Ute Marx (TG Konz), 3. Katja Löwen (KC Wittlich), 4. Dagmar Gröschner (KC Wittlich). Kumite Einzel Herren - 60 kg: 1. Emilios Andreadis (Sportschule Mayer Ludwigshafen). Kumite Einzel Herren - 65 kg: 1. Erik Becker (TG Konz), 2. Frank Esser (KC Speicher). Kumite Einzel Herren - 70 kg: 1. Andreas Dileva (PSV Ludwigshafen), 4. Rainer Bauer (KC Wittlich). Kumite Einzel Herren - 75 kg: 1. Markus Wolf-Lambrecht (TuS 04 Hohenecken), 2. Frank Scharf (Karate-SV Wirges), 3. Achim Becker (TG Konz).

Kumite Einzel Herren + 75 kg: 1. Carsten Ziegler (TG Konz). Kumite Einzel Herren Allkategorie: 1. Achim Becker (TG Konz), 2. Kai Ellenberger (Shotokan Te Kaiserslautern), 3. Rainer Bauer (KC Wittlich), 4. Ayhan Demir (Shotokan Te Kaiserslautern).

Kumite Mannschaft Damen: 1. TG Konz, 2. KC Wittlich. Kumite Mannschaft Herren: 1. TuS 04 Hohenecken, 2. Shotokan Te Kaiserslautern, 3. TG Konz.

Kleider machen Leute,
OPTIK KRANZ *macht Gesichter.*



5503 KONZ · Granastr. 38 · Tel. 06501/5615

Omnibusreisen WILHELM FRIES jr.



Vereins-,
Schul-
Studien-
Berufs-
und Linienfahrten

Reisebusse bis 63 Sitzplätze

5501 Holzerath • Telefon 06588/502

modeatelier
d. reinert
auf tommet 9
5503 Konz-Könen
tel. 06501-17442



»Konzer Saunabad« und Massagepraxis im Hallenbad • Inh. H. Schulte

Öffnungszeiten:

Familien	Montag	16.00-22.00 Uhr	Herren	Mittwoch	8.00-21.00 Uhr
Damen	Dienstag	8.00-21.00 Uhr		Freitag	14.00-21.00 Uhr
	Donnerstag	8.00-22.00 Uhr		Samstag	8.00-16.00 Uhr

Bräunungsgeräte • Frischluftraum • med. Fußpflege

Weitere Öffnungszeiten für Behandlungen: Montag bis Freitag 7.00-21.00 Uhr
Telefon 1 61 61 • Parkplätze

FRIEDEL HAAG

Malermeister

5503 Konz-Kommlingen

Follmettstraße 15

Telefon 06501/15541



GmbH

Ihr Elektrofachgeschäft für:

- Planung und Ausführung
- Elektroinstallation
- Lichttechnik • Elektroheizung
- Kommunikationstechnik

Jetzt 5503 KONZ • Karthäuser Straße 81/
Ecke Moselstraße • Tel. 06501/2845 u. 5936

Ratsfeller Konz

Inh. G. Lukosch
Telefon: 22 58

RESTAURANT - CAFE
DAS SPEISERESTAURANT IN KONZ

deutsche und internationale Spezialitäten • erlesene Weine
Wir empfehlen uns auch für Tagungen und Familienfeiern

GÜNTER HEIN Drahtflechterei • Drahtzäune



Wir sind auf Draht speziali-
siert mit sämtlichem Zubehör
für den Zaunbau
Montage und Verkauf

5503 KONZ • Bahnhofstr. 16 • Tel. 06501/3021



AUTOLACKIEREREI WOLFGANG PUNESSEN



AUTOLACKIERERMEISTER

Einbrennlackierung • Industrielackierung • Beschriftung
Karosseriearbeiten • Leisnall • Color-Center

Auch samstags von 8 bis 12 Uhr geöffnet

5503 Konz-Könen • Gewerbegebiet
Telefon (06501) 15601



UKW 102,1

UKW 100,1

R A D I O
RPR
...bringt mehr!

UKW 102,6

UKW 102,9



**OFFSET-DRUCKEREI
HANS KASPERS**

Qualitätsprodukte
preiswert

und
termingerecht

5503 KONZ
Granastr. 17-19

Telefon 06501/5570
Telefax 06501/5686

Getränke von
Mangerich

5500 TRIER-FEYEN
Telefon (06 51) 3 14 03



Diebels Alt
Das freundliche Alt

Herstellung der gesamten Außenanlagen aus Naturstein- und Verbundsteinpflaster



Pflaster- und Tiefbau
Hoch- und Stahlbetonbau

AIGEN oHG
Inh. Albert Faas

Albert-Einstein-Str. 3
5503 KONZ-KÖNEN
Telefon 06501/13091



Saison-Abschluß-Sportfest in Rehlingen

Zum letzten Mal in der Saison versuchten die Leichtathleten der TG noch einmal eine gute Leistung zu erzielen.

Thorsten Weires, der in 3 Disziplinen, den 75 m, dem Weitsprung und den 1000 m an den Start ging, konnte noch einmal sehr gute Leistungen erzielen. Die 75m schaffte er in 9,44 sek. Im Weitsprung übertraf er in 2:53,74 Min.

Bei den 75 m der Schülerinnen A kam Carola Hertel in 10,88 sek. ins Ziel. Nicole Böhmfeld benötigte 11,09 sek. (pers. Bestleistung).

Über 800 m gingen Nicole Böhmfeldt, Beatrice Thömmes und Marion Laudwein an den Start. Nicole kam auf 2:47,44 Min. Beatrice erreichte das Ziel in neuer Pers. Bestleistung von 2:45,31 Min. und Marion benötigte 3:04,27 Min. für die 800 m während sie die 50 m in neuer persönlicher Bestzeit von 7,46 sek. durchlief.

Dirk Otto, der an diesem Tag in Traben-Trarbach an den Start ging, erreichte im Speerwurf 30,20 m, neue Bestleistung für ihn, und im Diskuswurf kam er auf 24,62 m.



Bestleistungen der aktiven Schülerinnen und Schüler 1990

	Bestl. 89	Verbessert
Thorsten Weires		
75 m - 9,25 sek. /2.9. Trier	9,56 sek.	0,31 sek.
1000 m - 2:49,5 Min./30.5. Trier	3:04,1 Min	14,6 sek.
Weit - 6,45 m/10.6. Neuwied	5,99 m	46 cm
Hoch - 1,85 m/8.9. Speyer	1,66 m	19 cm
80 m Hü. - 12,40 sek./18.8. B. Oeynh.	12,57 sek.	0,17 sek.
Kugel - 10,77 m/2.9. Trier	9,08 m	1,69 m
Bl. Mehrk. Lauf 5.758 Punkte	5.365 P.	393 Punkte
Vierkampf 4.715 Punkte	4.281 P.	434 Punkte

Beatrice Thömmes

75 m - 10,1 sek./6.5. Bernkastel Kues
 800 m - 2:45,31 Min./29.9. Rehlingen
 2000 m - 9:10,9 Min./16.5. Konz
 Kugel - 7,95 m/6.5. Bernkastel-Kues

Ein Vergleich mit 1989 ist nicht möglich, da sie die Schülerinnen Klasse A erreicht hat und damit andere Strecken und Gewichte als in der Klasse B zu bewältigen hat.

Marion Laudwein

50 m - 7,46 sek./29.9. Rehlingen
 800 m - 3:00,5/30.5. Trier
 Hoch - 1,31 m/6.5. Bernkastel-K.
 Weit - 4,28 m/6.5. Bernkastel-K.

Bestl. 89 **Verbessert**
 7,93 sek. 0,47 sek.
 3:13,01 Min. 12,6 sek.

3,85 m 43 cm

Katja Trierweller

50 m - 7,4 sek./6.5. Bernk.-K.
 800 m - 2:48,3/30.5. Trier
 Weit - 3,75 m

Bestl. 89 **verbessert**
 7,45 sek. nicht verb.
 2:54,98 Min. 6,3 sek.
 3,79 m nicht verb.

Nicole Böhmfeldt

75 m - 11,09 sek./Trier
 800 m - 2:44,21 Min./Trier
 2000 m - 8:36,8 Min./Konz

11,36 sek. 0,27 sek.
 2:46,2 Min. 2,2 sek.
 8:09,2 Min. nicht verb.

Carola Hertel

75 m - 10,65/Trier
 800 m - 2:43,9/Bernk.-K.

10,4 sek. gleich
 2:41,21 Min. nicht verb.

Dirk Otto

50 m - 7,63 sek./Trier
 1000 m - 3:12,23 Min./Trier
 3000 m - 12:22,4 Min./Konz
 Weit - 3,72 m verletzt
 Speer - 30,20 m/Traben-Tr.
 Diskus - 24,62 m

7,88 sek. 0,25 sek.
 3:26,34 Min. 14,11 sek.

Ingo Benischek

50 m - 7,4/Bernk. K.
 Weit - 4,30 m/Bernk. K.
 3000 m - 13:55,2 Min./Konz

8,06 sek. 0,4 sek.
 4,32 m nicht verb.

Florian Pizzardini

1000 m - 3:32,3 Min./Trier

Thorsten Pizzardini

1000 m - 3:38,48 Min./Trier

Karl-Josef Weishaupt



Allen Freunden und Gönnern der Leichtathletik, besonders den Aktiven, Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie den Kampfrichtern und Helfern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins nächste Jahr!

Für alle Aktiven die ideale Anlaufstation

Für Sport-Ausrüstungen und Sportbekleidung

Sport Simons

- an der Basilika -

5500 TRIER · KONSTANTINSTRASSE · TELEFON (06 51) 7 58 79

Berlin - Marathon

Verärgert, ja böse, blicken die Frau und der Mann auf dem Parkplatz des Berliner Messegeländes auf die in einem blauen Kleinbus sitzenden Chaoten. Vermummt wie die waren, mit einem Kennzeichen aus der Bundesrepublik, waren die doch nur nach Berlin gekommen, um am Tag der Einheit Randalie zu machen. Doch dann lösten sich plötzlich die verkniffenen Züge des Mannes, er zeigte auf den Kleinbus und da hellte ein Lächeln auch das Gesicht der Frau auf. Das war unser Einzug in Berlin anlässlich des ersten gesamtdeutschen Berlin-Marathons.

Schon vorher, vor roten Ampeln wartend, hatten uns Autofahrer mißbilligende Blicke zugeworfen. Kein Wunder, saßen wir doch tatsächlich vermummt in unserem Fahrzeug, boten keinen Vertrauen erweckenden Eindruck. Mit unserem Marathon-Team von Konz nach Berlin unterwegs, platzte etwa hundert Kilometer vor Berlin unsere Frontscheibe, zerlegte sich in tausend Einzelteile. Auf einem Parkplatz schlugen wir die Scheibe raus, vermummten uns zum Schutz gegen den Fahrtwind und fuhren weiter. So wurden wir zu »Chaoten«, bis die Berliner unser Frischluftmodell erkannten und damit den Zweck unseres Aufzuges.

Zu zweit am anderen Morgen unterwegs, um eine neue Scheibe zu bekommen. Am Samstag nicht unproblematisch. Die Berliner zeigten sich uns in den Marthontagen als hilfsbereite und nette Leute. Sie haben so eine besondere Art, direkt, etwas schnodderig, freundlich zu sein. Doch diese Art wirkt bei den wenigen unfreundlichen Exemplaren aufreizend unangenehm, arrogant. Unser erster und letzter Berliner gehörten zu dieser Gattung. So fragten wir in einem Autohaus nach der Möglichkeit, eine Scheibe eingebaut zu bekommen. Dies mußte der smarte Verkäufer wohl als Majestätsbeleidigung aufgefaßt haben.

Mindestens vier Stockwerke von oben herab klärte er uns auf, daß man keine Werkstatt, sondern ein Autohaus vor sich habe. Nun, wir fanden den VW-Notdienst trotzdem, wurden sofort und sehr zuvorkommend bedient, hatten als Marathonläufer einen Stein im Brett.

Den letzten Berliner lernten wir an einer Tankstelle kennen, wo wir vor der Rückfahrt nochmals tankten. Es sei furchtbar, so dieser Gemütsmensch. Noch immer liefen überall diese Marathonläufer herum. Sagte es, und kassierte ab, wie vorher schon bei vielen furchtbaren Marathoni.



Beim Gastgeber in Ostberlin



Lauftreffgruppe vor der Mauer in Ostberlin



Die obligatorische Nudelparty am Abend vor dem Marathon

Nudelparty und »Polen-Sturm«

Samstags, am späten Nachmittag, Nudelparty im Sommergarten zwischen Messegelände und Funkturm. Der Garten wie ein großes Amphitheater, Rasen, Blumen, dazu Sonnenschein. Überall Nudelstände, dazu Malzbier.

Nochmals ordentlich Kohlenhydrate auffüllen, wir werden sie gebrauchen können. Flotte Musik, prominente Läufer werden vorgestellt, man sitzt, liegt auf dem Rasen, flaniert, trifft Bekannte aus der »Szene«.

Zur selben Zeit demonstrieren in Berlin Frauen gegen die Einheit und § 218. Sie befürchten, daß in einem geeinten Deutschland ihr Bauch nicht mehr ihnen gehören werde. Zur selben Zeit drängen die Menschen zu letzten Vorstellung des Moskauer Staatszirkus, feiern die Berliner auf bayerisch Oktoberfest. Bei Aldi und den Großhandlungen der Unterhaltungselektronik atmet das Personal auf. Der Tag der Polen ist vorbei. Schon vormittags hatten wir uns gewundert. Wohin man schaute, polnische Fahrzeuge. Wollten die alle Marathon laufen?

Doch dann erfahren wir, daß mit dem Tag der Deutschen Einheit für die Polen Visumpflicht bestehen würde. So lautete wohl deren Motto: »Auf nach Berlin, noch gilt es!«. Riesige Schlangen vor Aldi, stundenlanges Warten. Vor den Elektrohandlungen fuhren die LKW mit Fernsehern, Videogeräten und anderen Artikeln vor. In Kisten verpackt von den Wagen runter, gleich in die hoffnungslos überladenen Wagen der Polen hinein, dazwischen schnell zahlen.

Sonntag, kurz vor neun Uhr, auf der Straße des 17. Juni. 25.000 Frauen und Männer warten auf den Startschuß. Dieser Marathon, den es so nie mehr geben wird, erstmals gesamtdeutsch, die Wiedervereinigung gewissermaßen vorweg nehmend, verbreitet eine knisternde Spannung. Bürgermeister Ost und Bürgermeister West begrüßen die Marathonist. Drei Kilometer hinter der Startlinie das Brandenburger Tor. Schon ein gutes Gefühl durch das Tor zu laufen. Dann zunächst etwa zehn Kilometer durch den östlichen Teil der Stadt. Relativ wenig Zuschauer, eine Gruppe von Volkspolizisten spendet herzlichen Beifall, ansonsten agieren die Zuschauer zurückhaltend. Vielleicht haben die Ostberliner jetzt andere Sorgen. Wie sollen sie plötzlich in aller Öffentlichkeit impulsiv reagieren, spontan ihren Gefühlen freien Lauf lassen? So etwas konnte in der Vergangenheit der schnellste Weg zum Stasi sein. Den Mund halten, sich abschotten, nur nicht auffallen, das gehörte zur Überlebensstrategie der meisten und es wird wohl eine Weile dauern, diese Bunkermentalität abzulegen, von innen heraus frei zu sein.

Einmaliges Kreuzberg

Wie anders dagegen in Kreuzberg, dem Stimmungsspitzenreiter des Berlin-Marathons. Einmalig die Begeisterung, die Spontanität in diesem Stadtteil. Da laufen die Läufer nicht, da wird geflogen. Deutsche und Türken freundlich vereint und wie beim New-York-Marathon stehen die Kinder am Straßenrand, halten ihre Hände hin, wollen von den Läufern abgeklatscht werden.

Das Schreckgespenst eines jeden Marathonläufers ist es, unterwegs ein gewisses menschliches Rühren zu spüren. Bei 25000 tritt dieses Rühren allerdings öfters auf. So hatten denn die Veranstalter in bestimmten Abständen an der Strecke eine Art WC-Container aufgestellt, mit jeweils sechs separaten »Örtchen«. Irgendwo unterwegs sitzen zwei Steppke auf einem dieser Blechgehäuse. Sie rufen den

Übungsplan

Stand vom 01.12.90

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
 Basketball Abteilungsleiter: Pauli Peter · Valdenairering 28 · Telefon 0 65 01 / 74 01				
Montag	16.00 - 17.30	B-Jugend	Michael Holbach	St. Nikolaushalle
	17.30 - 19.00	Mädchen/Damen	Ralf Schmitz	St. Nikolaushalle
	18.00 - 20.00	A-Jugend/Senioren	Holbach/Greis/Heinz	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	15.00 - 16.15	Minis/Jahrgang 79 u. jünger	Jürgen Greis	Saar-Mosel-Halle
	16.15 - 17.30	D-Jugend Jahrgang 77/78	Frank Heinz	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	15.00 - 17.00	B-Jugend	Michael Holbach	St. Nikolaushalle
Freitag	15.45 - 17.00	D-Jugend	Frank Heinz	Saar-Mosel-Halle
	15.45 - 17.00	Minis	Jürgen Greis	Saar-Mosel-Halle
	18.00 - 20.00	A-Jugend/Senioren	Holbach/Heinz/Greis	Gymnasiumhalle
 Bodybuilding				
Dienstag	19.30 - 21.00	Bodybuilding für Frauen	Manfred Gerdt	Gymnastikhalle SMH und Krafraum
Freitag	20.00 - 22.00	Bodybuilding Damen und Herren	Manfred Gerdt	Krafraum der SMH
 Bogensport Abteilungsleiter: Jonas Heribert · Parallelweg 32 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/ 35 01				
Montag	14.00 - 16.00	Bogensport	Heri Jonas	TG Halle
Donnerstag	15.00 - 19.00	Bogensport	Heri Jonas	TG Halle
Freitag	15.00 - 17.00	Bogensport	Heri Jonas	TG Halle
Samstag	14.00 - 18.00	Bogensport	Heri Jonas	TG Halle
 Breitensport Damen + Herren Abteilungsleiter: Frank Gisela · Im Sonnenschein 16a · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 1 56 73 Burkholz Hans · Schwalbenweg 2 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 34 44 privat + dienstlich				
Montag	15.00 - 16.00	Rhythmische Gymnastik für Damen	Ilse Fuchs	} Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
	19.00 - 20.00	Rhythmische Gymnastik	Inge Achtermann	
	19.00 - 20.00	Skigymnastik	Marion Erscheris	
	20.00 - 21.00	Rhythmische Gymnastik f. Damen	Ilse Fuchs	
	20.00 - 20.50	Aerobic-Gymnastik-Stretching mit Musik - 1. Gruppe	Marlies Frick	Gymnasium Halle
	20.50 - 21.40	Aerobic-Gymnastik-Stretching mit Musik - 2. Gruppe	Marlies Frick	Gymnasium Halle
Dienstag	15.00 - 16.30	Rhythmische Gymnastik für Damen ab 50 Jahre	Margret Müller	Gymnastikhalle SMH
Mittwoch	10.00 - 11.00	Rhythmische Gymnastik	Frau Schneider	Lorenz-Kellner-Halle
	19.30 - 20.30	Rhythmische Gymnastik für Damen	Inge Achtermann	Kloster Karthaus
	20.30 - 22.00	Rhythmische Gymnastik für Damen	Rita Mangerich	Kloster Karthaus
Donnerstag	15.00 - 16.00	Rhythmische Gymnastik und Wassergymnastik	Ilse Fuchs	} Hallenbad
	19.30 - 20.30	Aerobic-Gymnastik-Stretching mit Musik	Marlies Frick	
	20.30 - 21.30	ab 35 Jahren/Fitnessgymnastik für Sie und Ihn	Marlies Frick	
			Eckhard König	
Freitag	20.15 - 22.00	Trimming für Sie und Ihn	Dieter Ehrlich	St. Nikolaushalle
	20.00 - 22.00	Breitensport Herren		Gymnasium Halle

Übungsplan

Stand vom 01.12.90

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
 Handball Abteilungsleiter: Chandony Manfred · Hauptstraße 52 a · 5505 Wasserliesch · Telefon 0 65 01 / 1 22 58 Stellvertreter: Johannes Peters · Telefon 06501/83-113 di. · 5065 pr.				
Dienstag	17.00 - 18.30	männl. E-/D-Jugend, Jahrg. 1978 u. jünger	Jürgen Kusche	Saar-Mosel-Halle
	18.30 - 20.00	männl. C-Jugend Jahrg. 1976 u. jünger	Alfred Beßlich	Nikolaus-Halle
	20.00 - 21.00	Damen	Johannes Peters	Saar-Mosel-Halle
	21.00 - 22.15	Sen. I + II	Richard Stoffel u. H. Scheuer	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	17.15 - 18.30	männl. A-/B-Jugend Jahrg. 1972 u. jünger	Robert Pose	Saar-Mosel-Halle
	20.00 - 21.15	Damen	Johannes Peters	Saar-Mosel-Halle
	21.15 - 22.15	Sen. I + II/Torwarttraining	R. Stoffel	Saar-Mosel-Halle
Donnerstag	17.15 - 18.30	weibl. A-Jugend, Jahrg. 1973 u. jünger	Josef Gehlen	Mehrzweckhalle
Freitag	17.15 - 19.00	männl. A-/B-Jugend, Jahrg. 1972 u. jünger	Robert Pose	Saar-Mosel-Halle
	19.00 - 20.30	Sen. I	Richard Stoffel	Saar-Mosel-Halle
	20.30 - 22.00	Sen. II	Henning Scheuer	Saar-Mosel-Halle
	17.15 - 18.30	weibl. A-Jugend	Josef Gehlen	Mehrzweckhalle

Wir bitten diese Zeiten ab dem 01.10.1990 unbedingt zu beachten.

Sollte aus versch. Gründen eine Trainingseinheit ausfallen, ist auf jeden Fall ein Hausmeister zu benachrichtigen.

 Karate Abteilungsleiter: Gerhartz Elmar · Bachwies 10 · 5500 Trier-Filsch · Telefon 06 51 / 1 07 76 (privat) · Telefon 06 51 / 20 52 29 (dienstlich)				
Montag	19.00 - 20.00	Konditionstraining	Dietmar Spang	Kraftraum der SMH
	20.00 - 22.00	Senioren- und Leistungsgruppe	Dietmar Spang	Gymnastikhalle der
Dienstag	18.00 - 19.30	Karate-Anfänger und Breitensportgruppe	M. Kiefer	Saar-Mosel-Halle
		Jugend-Leistungsgruppe und Anfänger-Kurs	Dietmar Spang	Gymnastikhalle der
Freitag	18.00 - 22.00	Jugend/Anfänger und Kampfsportgruppe	Thomas Reuter,	Saar-Mosel-Halle
			Th. Reuter, D. Spang,	Gymnastikhalle der
Samstag	20.00 - 22.00	Senioren-/Anfänger-/Leistungsgruppe	M. Kiefer	Saar-Mosel-Halle
	13.30 - 15.00	Trainings-Wettkampf	D. Spang, M. Kiefer	Gymnastikhalle der
	15.00 - 16.30	Trainings-Wettkampf		Saar-Mosel-Halle
				Kraftraum



Herzsport- oder Koronarsportgruppe

Dienstag	18.45 - 20.00	Aufbautraining unter ärztlicher Aufsicht	Rainer John/ Werner Schulz	Gymnasium Halle
----------	---------------	--	-------------------------------	-----------------

Weitere Interessenten wenden sich bitte an Werner Schulz, Geschäftsstelle der TG Konz-Karthaus, Telefon 06501/2243

Übungsplan

Stand vom 01.12.90

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
-----	---------	-----------	--------------	-------------

Kurse

Mittwoch	19.00 - 20.00	Vorbeugende Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	Gymnasiumhalle
	20.00 - 21.00	Vorbeugende Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	Gymnasiumhalle

Eventuell wird in den Vormittagsstunden ein weiterer Kurs Wirbelsäulengymnastik angeboten.



Leichtathletik

(Lauftreff, Sportabzeichen usw.)

Abteilungsleiter:

Weishaupt K.J. · Sebastianusstraße 13 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 25 65

Montag	17.15 - 18.00	Gruppe 5-9 Jahre	Thul/Mertes	Saar-Mosel-Halle
	17.00 - 18.00	Ab 12 Jahre	Collisi/Weishaupt	Stadion
		(bei früher Dunkelheit 16.00 bis 18.00 Uhr)		
Dienstag	17.30 - 19.30	Lauftreff Fortgeschrittene, Uwe Lellinger anrufen Tel. 4612	Uwe Lellinger	Stadion
	18.30 - 19.30	Lauftreff Anfänger	H. Burkholz	Stadion
Mittwoch	17.15 - 19.00	Gruppe 9 - 11 Jahre	Hild	Gym.-Halle
	17.30 - 19.30	Ab 12 Jahre	Weishaupt	Kraftraum/SMH
Donnerstag	17.30 - 19.30	Lauftreff Fortgeschrittene, Uwe Lellinger anrufen Tel. 4612	Uwe Lellinger	Stadion
	18.30 - 19.30	Lauftreff Anfänger	Hans Burkholz	Stadion
Freitag	17.00 - 18.30	Ab 12 Jahre	Collisi-Weishaupt	SMH
		Das Krafttraining mit Herrn Gerds ist zu den üblichen Zeiten.		
Sonntag	10.00 - 12.00	Üben/Abnahme Sportabzeichen	Erwin Altenhofen	Saar-Mosel-Halle oder Gymnastikhalle

Sportabzeichenabnahme nach Rücksprache mit H. Altenhofen, Telefon 06581/3138



Tanzsport

Abteilungsleiter:

Wolfgang Hertel · Am Gillenbüsch 33 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 54 64

Montag	19.00 - 20.00	Fortgeschrittene I/III	Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus
	20.00 - 21.00	Fortgeschrittene II	Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus
	21.00 - 22.00	BSW-Training	Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus
Mittwoch	20.00 - 21.00	Fortgeschrittene II	Fr. und H. Haag	Krettnach/Bürgerhaus
	21.00 - 22.00	Fortgeschrittene I	Fr. und H. Haag	Krettnach/Bürgerhaus
Donnerstag	19.00 - 20.00	Einsteiger	Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus
	20.00 - 21.00	Fortgeschrittene III	Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus
	21.00 - 22.00	Fortgeschrittene II	Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus
Freitag	19.30 - 21.00	Freies Training	Fr. und H. Hertel	Gymnastikhalle SMH

Neu:

Abteilung: Klassischer und Moderner Tanz

Huggler Christine · Wasserliesch · Telefon 06501/14894

Dienstag	15.00 - 16.00	Ballett	Frau Huggler	Kloster-Karthus
	16.00 - 17.00	Ballett	Frau Huggler	Kloster-Karthus
Donnerstag	15.00 - 16.00	Ballett	Frau Huggler	Kloster-Karthus
	16.00 - 17.00	Ballett	Frau Huggler	Kloster-Karthus

Übungsplan

Stand vom 01.12.90

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
-----	---------	-----------	--------------	-------------



Radsport/Volksradfahren

Abteilungsleiter:

Henter Thomas · Schönbornstr. 3 · 5503 Kommlingen · Telefon 06501/16515

Mittwoch	17.30	Permanenter Radtreff für Jedermann	Th. Henter	Rathaus Konz
----------	-------	------------------------------------	------------	--------------

Weitere Termine mit dem Abteilungsleiter.



Schwimmen

Abteilungsleiter:

Bartholome Willi · Möwenweg 3 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/30 44

Montag	17.00 - 18.00	Anfänger	Wolfgang Kugel	Hallenbad
	18.00 - 19.00		Inge Bartholome	Hallenbad
Dienstag	16.30 - 17.30	Anfänger	Möwert/Wagner	Hallenbad
	17.00 - 19.00	Wettkampfmannschaft	Willi Bartholome	Hallenbad
	18.00 - 18.30	Wasserball-Gymnastik		Hallenbad
	19.00 - 20.00	Wasserball (ab 18.30 eine Bahn)	Josef Freudenreich	Hallenbad
Mittwoch	15.00 - 16.00	Schwimmkurs für Mutter und Kind (Anmeld. Tel. 06501/5218)	Ilse Fuchs	Hallenbad
	16.15 - 16.45	Wassergymnastik für Senioren	Ilse Fuchs	
	16.45 - 17.15	Wirbelsäulen-Wasser-Heilgymnastik ab 50 Jahren	Ilse Fuchs	Hallenbad
Donnerstag	15.00 - 16.00	Rhythmische Gymnastik und Wassergymnastik für Jedermann	Ilse Fuchs	Hallenbad
	17.00 - 18.00	Anfänger	Inge Bartholome u. Wolfgang Kugel	Hallenbad
	17.00 - 18.30	Wettkampfmannschaft	Willi Bartholome	Hallenbad
Freitag	18.45 - 20.15	Ausgleichsgymnastik Schwimmabteilung	Markus Werner	St.-Nikolaus-Halle
Samstag	17.30 - 19.00	Wettkampfmannschaft	Willi Bartholome	Hallenbad



Tischtennis

Abteilungsleiter:

Schommer F.J. · Granastraße 96 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/34 70

Montag	17.00 - 19.00	Schüler und Jugend	Ralf Remlinger, Thomas Bruckmann	Lorenz-Kellner-Halle
	19.00 - 20.00	Damen und Herren		Lorenz-Kellner-Halle
Dienstag	17.00 - 19.00	Mädchen und Jugend	Guido Breidt und R. Remlinger/Christa Harig im Wechsel	Lorenz-Kellner-Halle
	19.00 - 22.00	Damen und Herren		Lorenz-Kellner-Halle
	20.00	Wettkämpfe IV HM		Lorenz-Kellner-Halle
	19.00 - 22.00	Hobbymannschaft		Lorenz-Kellner-Halle
Mittwoch	16.30 - 17.45	Anfänger ab 6 Jahre	W. Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
	17.45 - 19.00	Schüler und Mädchen	Weber/Bruckmann	Lorenz-Kellner-Halle
	18.00 - 22.00	Leistungstraining Damen und Herren	W. Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
Donnerstag	15.00 - 17.00	Kader Verbandstrainer TTVR	W. Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
	18.00 - 22.00	Wettkämpfe I u. II SM, Mädchen u. Schülerinnen (ab Sept.'90)	Christa Harig	Lorenz-Kellner-Halle
Freitag	16.00 - 17.30	Anfänger ab 6 Jahre	Schulz/Bruckmann	Lorenz-Kellner-Halle
	17.30 - 19.00	Schüler und Jugend	Schulz/Bruckmann	Lorenz-Kellner-Halle
	19.00 - 22.00	Damen und Herren		Lorenz-Kellner-Halle
	20.00	Wettkämpfe IV HM		Lorenz-Kellner-Halle
Samstag	14.00 - 22.00	Wettkämpfe Damen, I. u. II. HM		Lorenz-Kellner-Halle
Sonntag	09.00 - 13.00	Wettkämpfe I. u. II. HM		Lorenz-Kellner-Halle

Übungsplan

Stand vom 01.12.90

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
Triathlon Abteilungsleiter: Uwe Lellinger · Stauffenbergstr. · 5503 Konz · Tel. 06501/4612				
Dienstag	17.30 - 18.30	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Mittwoch	17.30	Permanenter Radtreff (Absprache mit Abteilungsleiter)	Thomas Henter	Rathaus
Donnerstag	17.30 - 18.30	Lauftreff für Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Samstag	?	Schwimmtraining (1 Bahn)		Hallenbad



Turnen

Abteilungsleiter: Achtermann Inge · Am Zehnthof 4 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 28 52

Montag	15.30 - 16.30	Mutter- und Kind-Turnen	Fr. Achtermann	Konz-Könen
	16.30 - 18.00	Mädchen von 7 bis 12 Jahre	S. Plunien/Fr. Maus	Saar-Mosel-Halle
	17.15 - 20.00	Leistungsturnen Mädchen ab 10 Jahren	Alex Müller/Willi Eiden	Gymnasiumhalle
Dienstag	15.00 - 16.30	Mädchen und Jungen ab 7 Jahren	Werner Schulz	Konz-Könen
	16.00 - 17.00	Kleinkinderturnen von 3 - 6 Jahren	Gisela Dreßel	Lorenz-Kellner-Halle
Mittwoch	15.00 - 16.30	Mädchen und Jungen 7 - 12 Jahre	Werner Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
	16.00 - 17.00	Kleinkinderturnen	Fr. Dreßel	Gymnastikhalle der
	16.00 - 17.00	Kinder 5-8 Jahre	Fr. Altenhain	Saar-Mosel-
	17.00 - 18.00	Mädchen 8 - 13 Jahre	Simone u. Stefanie Plunien	Halle
Donnerstag	18.30 - 20.00	Leistungsriege Mädchen ab 10 Jahre	Alexandra Müller	Gymnasiumhalle
Freitag	15.00 - 16.00	Kinder 5-8 Jahre	Fr. Baer	Sporthalle der
	16.00 - 17.00	Kinder 5-8 Jahre	Stephanie Plunien	Nikolaus Grundschule
	15.00 - 16.00	Mutter- und Kind-Turnen	Fr. Achtermann	Gymnastikhalle der
	16.00 - 17.00	Mutter- und Kind-Turnen	Fr. Achtermann	Saar-Mosel-Halle



Volleyball

Abteilungsleiter:

Lukas Reinhold · Auf der Hödstatt 2 · 5503 Konz · Telefon 06501/17957

Montag	17.00 - 18.30	Herren III	R. Hänold	Saar-Mosel-Halle
	18.30 - 21.00	Damen I	Dirk Holbach	Saar-Mosel-Halle
	18.30 - 21.00	I. Herren	Roland Hein	Saar-Mosel-Halle
	20.00 - 22.00	Freizeitgruppe	Edgar Fusenig	St.-Nikolaus-Halle
Dienstag	17.00 - 18.45	Damen II	Anja Willems	St.-Nikolaus-Halle
Mittwoch	17.00 - 18.30	Schülerinnen	Anja Willems	St.-Nikolaus-Halle
	18.30 - 20.15	Damen I	Dirk Holbach	St.-Nikolaus-Halle
Donnerstag	18.30 - 20.00	Herren III	Achim Sinzinger	Saar-Mosel-Halle
	20.00 - 22.00	Seniorenmannschaft	Reinhold Lukas	Gymnasiumhalle
	20.00 - 22.30	Herren I	Roland Hein	St.-Nikolaus-Halle
Freitag	17.00 - 18.45	Herren III	Jürgen Späder	St.-Nikolaus-Halle



Wandern:

Abteilungsleiter:

Franz Brantzen · Adolf-Kolping-Straße 14 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/46 16

Die **Wanderfreunde**, insbesondere Senioren, treffen sich jeden Montag-Nachmittag zu einer Wanderung in die nähere Umgebung. Treffpunkt und Wanderziel mit gemütlichem Beisammensein werden in der Presse (Vereinsnachrichten) bekanntgegeben.

Ab sofort haben Allianz Kunden anderen Autofahrern etwas voraus.

Service im neuen Format. Die Allianz AutoCard.

Kommen Sie zu uns, wenn Sie Fragen zur Allianz AutoCard haben.

Helmut Baer

Generalvertretung der Frankfurter Allianz

Konstantinstr. 30 a
5503 KONZ
Tel. (06501) 2735

AutoCard

Das sind die Vorteile Ihrer AutoCard:
Allianzwerkstatt
sowie
Wochen-
bunt
01
Re
br
A

Vollkaskoversicherung:
direkte Abrechnung der Reparaturkosten.
Auto-Schutzbrief:
direkte Abrechnung bei Pannenhilfe, Abschleppen und Bergen im Inland.
Rund-um-die-Uhr-Telefondienst, auch wenn Sie im Ausland sind: 24.00.

hoffentlich **Allianz**  versichert

Wir gratulieren

Zum runden Geburtstag herzlichen Glückwunsch an Herrn *Horst-Detlev Dern* aus der Laufftreff-Gruppe,

Herrn *Friedel Haag*, der gemeinsam mit seiner Frau Lillian als Tanzlehrer eingesetzt ist,

Herrn *Günter Wilhelmi*, der viele Jahre im Vorstand aktiv tätig war.

Herzliche Gratulation an Herrn *Franz-Josef Schommer*, der am 14.11.1990 mit der Ehrennadel des Sportbundes ausgezeichnet wurde.

Franz-Josef Schommer war viele Jahre bis in die jüngste Vergangenheit Spieler der 1. Tischtennis-Mannschaft.

Seit 1977 ist er Abteilungsleiter Tischtennis und hat viele Aktivitäten entwickelt. Weiter gehört Franz-Josef Schommer seit einigen Jahren dem engeren Vorstand der TG an.

Termine Termine Termine Termine

Sportveranstaltungen 1991

- Ausrichter: TG Konz-Karthus -

Bogensport

9. Juni Landesmeisterschaft Feld-Bogenschießen in Konz-Oberemmel

Laufftreff

5. Mai 9. Internationaler Straßenlauf über 10 km
Start 9.00 Uhr im Schulzentrum

8. Sept. 16. Internationaler Volkslauf über 10 km
Start 9.00 Uhr im Schulzentrum

Bei beiden Veranstaltungen sind im Rahmenprogramm 1000-m-Läufe für Schüler und Schülerinnen vorgesehen.
Start 10.00 Uhr im Stadion

23. Nov. Traditioneller Zwei-Stunden-Lauf
Start 14.00 Uhr im Stadion

Radsport

21. Sept. 1. Saar-Mosel-Tour (Radtouristikfahrt RTF) über 120 - 70 - 40 km, Start: Saar-Mosel-Halle

Geplant ist außerdem eine Freundschaftsfahrt Konz-Brienon

Volleyball

13. Jan. Turnier im Rahmen der Hobby-Runde Rheinland-Pfalz

26. Mai Mixed-Turnier

16. Juni Abteilungsturnier

13. Okt. 5. Internationales Senioren-Turnier
Veranstaltungsort: Saar-Mosel-Halle

Wandern:

6./7. Juli 11. Internationale Volkswanderung
Start und Ziel: Saar-Mosel-Halle

Zum »runden« Geburtstag

Herrn *Hans Loser* zum 75. Geburtstag und danken ihm für 65 Jahre Vereinstreue.

**Jeder Zeit
die richtige Baumaschine.
Zum günstigen Tarif.**

Wir vermieten

- | | |
|---------------------------------|-------------------------------|
| Rüttelplatten 75-620 kg | * Stromaggregate 4,2-1000 KVA |
| Stampfer | * Bautauchpumpen |
| Rüttelwalzen 0,5-17 to. | * Hochdruckreiniger |
| Radlader 0,5-2,0 m ³ | * Sandstrahler |
| Kompaktlader | * Steinschneider |
| Planierdrape 200 PS | * Fugenschneider bis 32 cm |
| Motorgrader | * Betonmischer |
| Hydr. Bagger 1,0-15 to. | * Betonrüttelflaschen |
| Baggerlader | * Betonglätter |
| Grabenfräse | * Kehrmaschinen |
| Baustellenkompressor | * Verbauelemente |
| Hydr. Handhammer | * Bauwagen/Container |
| Hydr. Maschinenhämmer | * Heizgeräte |
| Elektrohämmer | * Anhänger |
| | * Verladeschienen |

**Unser Mietpark
Ihr Gewinn**



clemens

BAUMASCHINEN GMBH
VERKAUF UND ANKAUF
VERMIETUNG
SERVICE UND ERSATZTEILE

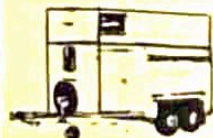
D-5503 Konz-Könen · Rudolf-Diesel-Straße
Telefon 06501/13081 · Telex 472795 bvsex
Telefax 06501/13046

Wir lösen Transport-Probleme



**Brenderup
Profi-Anhänger**

Hochtechnologie in modernem
Design. Robuste Bauweise.
Große Ladefläche. Günstiges
Eigengewicht. Komplettes Zu-
behörprogramm.



clemens

BAUMASCHINEN GMBH
VERKAUF UND ANKAUF
VERMIETUNG
SERVICE UND ERSATZTEILE

D-5503 Konz-Könen · Rudolf-Diesel-Straße
Tel. 06501/13081-83 · Telex 472795 bvsex · Telefax 06501/13046

Bitte ein Bit



Lieferant:

**Rolf Winnebeck GmbH
Getränkevertrieb**

**5503 Konz-Könen
Telefon (06501) 2033**

»Notdürftigen« schon entgegen: »Dort nicht, besetzt, der ist frei.« Gefragt, warum sie dies machen, bekomme ich eine typisch berlinerische Antwort: Es kommt auf jede Minute an!«

Sportliche Erfolge

Die sportliche Ausbeute der Läufer der TG Konz, denn um das Marathonteam der TG Konz handelt es sich bei diesem Bericht, war außerordentlich erfolgreich. Mit der Mannschaftszeit von 7:30:02 liefen sich die Konzer nicht nur unter die besten zehn Mannschaften, sie löschten auch den bisher von der LG Vulkaneifel gehaltenen Bezirksrekord. Mit Rainer Schröder (M 45) in 2:28:01, der damit Klassensieger wurde und den Rheinlandrekord um runde zwei Minuten verbesserte, 88. Platz in der Gesamtzeit, Wilfried Hermesdorf (M 30) in 2:29:43, damit 118. der Gesamtwertung, und Andreas Kilian (MHK) in 2:32:18 und 160. in der Gesamtwertung bei rund 25.000 gestarteten Läufern und Läuferinnen, bewiesen die Marathoni der TG Konz erneut ihre Ausnahmestellung im Bezirk. Alle liefen persönliche Bestzeit, genauso wie Wilfried Nohl (M 30) in 2:48:18 und Uwe Lellinger (M 40) in 2:48:54. Mit 4:53:06 feierten Marlies Frick (W 45), Dieter Hans (MHK) in 3:35:09 und Rudolf Lutz (M 45) in 4:23:36 ihre Marathonpremiere.

Jubiläum feierte schließlich auch der Senior des Konzer Marathonteams, Horst-Detlev Dern (M 60) in 3:25:34, der seinen zehnten Marathon - zum dritten Mal in Berlin - erfolgreich durchstand.

Horst-Detlev Dern

Nette Kinder - marodes Heim

In Hohen Neuendorf, im Ostteil der Stadt, sind wir in einer Art Kinderheim untergebracht. Kinder von sieben bis siebzehn, meist aus kaputten Ehen. Unwahrscheinlich nett, ein gemeinsames Frühstück mit ihnen war ein Erlebnis. Doch wie sind sie untergebracht? Mangel, wohin man schaut, Wände, Decken, Türen, Toiletten, Waschräume, wohin man blickt, Flickschusterei. Der Leiter, Dr. H., ein sympathischer Studienrat, ist bedrückt, zweifelt offensichtlich an sich und der Welt. Gibt unumwunden zu, in der SED gewesen zu sein. Fragt, fast flehentlich auf Zustimmung hoffend, war denn alles schlecht bei uns? Gab es nicht auch Gutes bei uns? Sicher ein Idealist, der aber, dieser Eindruck drängt sich auf, vor lauter Engagement für sein Heim nicht mehr sieht, daß er eigentlich eine Bruchbude geleitet hat.

Montags auf der Rückreise. Überqueren die ehemalige Grenzanlage der DDR. Die Abfertigungsanlagen stehen verlassen herum, wie Fossilien einer schon lange zurückliegenden dunklen Vergangenheit. Wir blicken zurück auf ein Sportereignis, das durch die politische Entwicklung eine ganz besondere Note bekommen hatte, den Berlin-Marathon 1990.

Das vielseitige Autohaus an Saar und Mosel



**WIR LASSEN
SIE NICHT HÄNGEN!**

Bernhard Rütz GmbH · Postfach 1360 · Granastr. 60-64
5503 Konz · Tel. (06501) 2021

Autohaus Rütz

Heizöl Heizöl

Heizöl-Diesel-Markenschmierstoffe
Vertragshändler

Johann Bast

Inh. Rudolf Bast

5503 KONZ • Johannesstraße 9
Telefon 06501/2002



ERFAHRUNG IN IMMOBILIENFRAGEN!

Verkauf von Haus- und Grundbesitz
Vermietung von Wohnungen und Gewerbeflächen
Verwaltung von Miet- und Eigentumswohnungen
Versicherungen für Haus- und Grundbesitz



Hermann Ernser

5503 Konz - Albert-Schweitzer-Str. 62
Postfach 1172 - Telefon 06501/4646



Wir fertigen und ändern für Sie
Damen- und Herrenbekleidung

Moderne Maßschneiderei



Helmut Schömann

5503 KONZ • Brunostraße 71
Tel. 06501/2173

WERNER WEBER

Stuck- und Verputzgeschäft

- Stuck- und Putzarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Trockenausbau

Im Brühl 9
5513 TAWERN

Telefon
06501 / 17106



adidas 

PUMA 

JOOLA
table tennis

asics

NIKE

Sportbekleidung • Sportschuhe

Schuhe + Sport

HOLBACH

5503 Konz • Wiltinger Str. 26-30



Ergebnisspiegel und Bildernachlese der Rheinlandmeisterschaften im Schwimmen in Betzdorf/Kirchen

Zwei Stunden Autofahrt waren in diesem Jahr für die Wettkampfmannschaft der TG Konz-Karthus erforderlich, um im östlichsten »Zipfel« von Rheinland-Pfalz an den Rheinlandmeisterschaften im Schwimmen teilzunehmen. Viele Bestzeiten und vorderste Plazierungen in den einzelnen Jahrgangswertungen waren Grund genug, diesen Aufwand zu rechtfertigen. Ein toller Erfolg gelang auch der 4 x 100 m Freistilstaffel der Damen (Besetzung: Tanja Becker, Tanja Möwert, Anik Feller und Sandra Wolff). Sie sicherte sich in 5:26,4 Min. die Bronzemedaille sogar in der offenen Rheinlandwertung.

Plazierungen in der Jahrgangswertung:

<i>200 m Brust - weiblich</i>		<i>200 m Freistil - männlich</i>		<i>200 m Lagen - männlich</i>	
Jahrgang 78		Jahrgang 74		Jahrgang 72 und älter	
3. Anik Feller	3:37,6 Min.	6. Alexander Sprünker	2:37,2 Min.	2. Uwe Huppers	2:36,1 Min.
4. Yvonne Klein	3:41,3 Min.	<i>100 m Brust - weiblich</i>		<i>100 m Schmetter - weiblich</i>	
Jahrgang 77		Jahrgang 78		Jahrgang 77	
3. Melanie Riske	3:21,0 Min.	7. Anik Feller	1:42,5 Min.	6. Sandra Wolff	1:27,9 Min.
Jahrgang 74		10. Yvonne Klein	1:43,8 Min.	<i>100 m Schmetter - männlich</i>	
Tanja Möwert	3:14,9 Min.	Jahrgang 77		Jahrgang 78	
<i>100 m Rücken - männlich</i>		2. Melanie Riske	1:31,2 Min.	1. Michael Kugel	1:35,0 Min.
Jahrgang 78		Jahrgang 74		Jahrgang 74	
2. Michael Kugel	1:28,7 Min.	3. Tanja Möwert	1:30,2 Min.	4. Alexander Sprünker	1:25,7 Min.
Jahrgang 76		<i>100 m Brust - männlich</i>		<i>400 m Freistil - männlich</i>	
5. Marcel Brech	1:29,9 Min.	Jahrgang 77		Jahrgang 78	
<i>200 m Freistil - weiblich</i>		5. Sebastian Schwertfeger	1:38,2 Min.	2. Michael Kugel	5:51,3 Min.
Jahrgang 77		Jahrgang 72 und älter		Jahrgang 76	
2. Sandra Wolff	2:45,1 Min.	4. Uwe Huppers	1:15,0 Min.	4. Marcel Brech	5:54,9 Min.

FÜR DEN, DER DAS
BESONDERE LIEBT



TRIER-SIMEONSTR-17
KONZ-AM MARKT-17

Bildernachlese der Rheinlandmeisterschaft



Wechsel bei der 4 x 100 m Freilstaffel der Damen/Schlußschwimmerin Sandra Wolff beim Startsprung



Tanja Möwert (links) erhält die Bronzemedaille in der Jahrgangswertung über 200 m Brust



Michael Kugel, Jahrgangsmeister über 100 m Schmetterling



Die siegreiche Damenmannschaft der 4 x 100 m Freilstaffel bei der Siegerehrung (links)



**JOH.
WACHT**

GmbH & Co.

**Erd-, Tief- und Wasserbau
Sand- und Kieswerke
Steinbruchbetriebe**

5503 KONZ-KÖNEN

Saarburger Str. 37-39 · Ruf 06501/13057
Telefax 06501/15229

Kieswerk Trier-Biewer Tel. 0651/6514

Kies-Umschlaganlage

Wasserliesch Tel. 06501/14177

Steinwerk Mesenich Tel. 06501/12404

Spezial-Schwimmtartikel · Jogginganzüge

Sporthaus Bartholome

5503 KONZ-ROSCHEID

Möwenweg 3 · Tel. 06501/3044

Speedo

Arena

Solar

Seit über 70 Jahren im Dienste der Bauwirtschaft

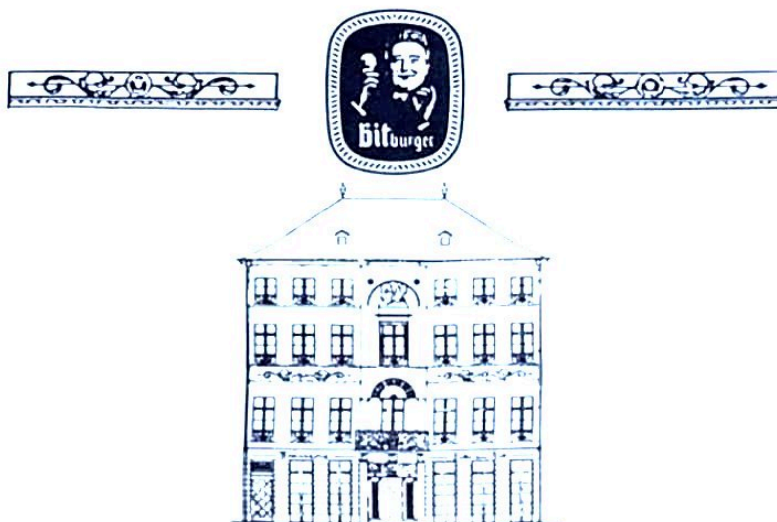
BLASIUS GmbH

Baustoff- und Holzgroßhandel

Fertigbeton · Innentüren · Garagentore

5503 Konz

Goethestr. 3-5 · ☎ 06501/2091-92 · Fax 06501/2189



Brasserie

Das Markenzeichen für exzellente Küche
und gemütliche Atmosphäre.

5500 Trier, Fleischstraße 12, Tel. 0651/75231



5500 Trier · Dietrichstraße 47
Telefon (0651) 48506

- individuelle
Sporteinlagenfertigung
- Spezial-
Sportschuhzurichtungen
- Laufschuhberatung
- Laufstudio

Gelungener Saisonauftakt beim Schwimmfest des WTV

Melanie Riske Gewinnerin des Sprintpokals

Den ersten Wettkampf der Wintersaison 90/91 bestritten die Schwimmer der Turngemeinde beim 15. Internationalen Schwimmfest des Wittlicher TV. 724 Einzelmeldungen stellten ein volles Tagesprogramm dar und sicherten ausreichend Konkurrenz aus allen Teilen von Rheinland-Pfalz.

Da die Saisonpause noch nicht lange abgeschlossen war, hatte Trainer Willi Bartholome die Leistungserwartung noch nicht allzu hoch gesteckt. Diesen Grundsatz stellten die Wettkämpfer der Schwimmabteilung an diesem Sonntag ganz gewaltig auf den Kopf. Es hagelte Bestzeiten und teilweise sehr gute Plazierungen sowohl in der Sprintwertung, als auch in den einzelnen Altersklassen. Bei den verschiedenen Brustschwimmdisziplinen der Damen konnten sich die Konzerinnen gegenüber anderen Vereinen sogar deutlich abheben. Hinter Europameister-schaftsteilnehmerin Manuela Näckel aus Wittlich waren die Schwimmerinnen der TG unschlagbar.

Ein besonders schöner Erfolg gelang der 13jährigen Melanie Riske. In ihrer Altersklasse (Jahrgang 77 und jünger) belegte sie souverän Platz 1 und gewann damit den Sprintpokal. Bei den Jahrgängen 78 und älter erreichten Tanja Möwert und Kerstin Wagner jeweils Platz 2 und 3 hinter Manuela Näckel.

Sonstige Plazierungen:

200 m Freistil/Damen

Jahrgang 77

1. Sandra Wolff 2:37,4

Jahrgang 75

4. Tanja Becker 3:00,6

50 m Brust/Damen

Jahrgang 78

4. Yvonne Klein 0:45,5

Jahrgang 77

1. Melanie Riske 0:40,1

Jahrgang 74

1. Tanja Möwert 0:40,2

50 m Freistil/Damen

Jahrgang 78

2. Anik Feller 0:34,4

Jahrgang 77

2. Sandra Wolff 0:32,3

8. Sylvia Mackenberg 0:35,7

Jahrgang 75

5. Tanja Becker 0:36,1

50 m Freistil/männlich

Jahrgang 79

4. Robert Detering 0:40,8

Jahrgang 78

1. Michael Kugel 0:32,8

4. Christian Frenzer 0:36,8

200 m Brust/weiblich

Jahrgang 77

1. Melanie Riske 3:11,0

Jahrgang 75

1. Kerstin Wagner 3:29,8

Jahrgang 74

1. Tanja Möwert 3:11,9

100 m Freistil/weiblich

Jahrgang 78

2. Anik Feller 1:18,8

Jahrgang 77

3. Sandra Wolff 1:12,1

10. Sylvia Mackenberg 1:24,8

Jahrgang 75

6. Tanja Becker 1:21,7

100 m Freistil/männlich

Jahrgang 79

4. Robert Detering 1:33,0

Jahrgang 78

2. Michael Kugel 1:12,8

5. Christian Frenzer 1:24,9

Jahrgang 75

7. Peter Kowoll 1:08,8

Jahrgang 74

6. Ulrich Fußangel 1:17,5

100 m Brust/weiblich

Jahrgang 78

5. Yvonne Klein 1:40,0

Jahrgang 77

1. Melanie Riske 1:30,3

Jahrgang 75

1. Kerstin Wagner 1:35,4

Jahrgang 74

1. Tanja Möwert 1:30,3



Zum bevorstehenden Jahreswechsel möchte ich mich bei allen Gönnern und Förderern des Schwimmsports der TG Konz-Karthaus recht herzlich bedanken. Dank sagen möchte ich auch allen Eltern für die vielen Fahrten, die mit dem privaten PKW durchgeführt wurden und für die Freizeit, die hierfür geopfert wurde. Dieses Entgegenkommen ist leider nicht für alle selbstverständlich.

Ich wünsche allen Mitgliedern der Schwimmabteilung der TG Konz-Karthaus ein geruhsames und frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 1991.

*Bartholome
Abteilungsleiter*

TG beim Schwimm-Sprint-Pokal in Luxemburg

Stefan Scheer gewann Sprintwertung

Mit großem Aufgebot nahm die Schwimmabteilung der TG beim Sprint-Cup des Cercle de Natation Diekirch, kurz CND genannt, teil. Elf Vereine aus Luxemburg, Belgien und Deutschland boten ihren Schwimmern die Möglichkeit, Vielseitigkeit (alle Schwimmstile wurden ausgeschwommen) und hohe Grundschnelligkeit zu beweisen.

In den verschiedenen Einzelwertungen behaupteten sich die Konzer Schwimmer und erreichten viele vordere Plazierungen. Bei der abschließend durchgeführten Sprint-Cup-Wertung standen die Herren der TG, vom Plazierungsverhältnis her, etwas besser da als die Damen.

Sieger in der Altersklasse der Knaben und damit vielseitigster Nachwuchsschwimmer war der neunjährige Stefan Scheer aus der Jugendschwimmgruppe. Michael Kugel, der Drittplazierte des Vorjahres, konnte durch den Wechsel in eine andere Altersklasse dieses hohe Niveau nicht halten und belegte Rang 4. Alexander Sprünker steigerte seine Leistungen in der Juniorenklasse minimal und er-

reichte dadurch den Vizetitel. Die bestplatzierte weibliche Teilnehmerin der TG war Sandra Wolff, die bei den Schülerinnen den 4. Platz belegte. Melanie Riske und Anik Feller erreichten in dieser Wertung jeweils Rang 6 und 8. Bei den weiblichen Junioren belegte Tanja Möwert Platz 6.

Auszug aus dem Protokoll:

50 m Brust/Mädchen: 2. Susanne Vacek 47,5; 11. Silvia Rump 52,3; 15. Cornelia Carl 52,5; 21. Eva Trauden 55,4; 22. Manuela Metzendorf 60,8; 50 m Brust/wb. Junioren: 2. Tanja Möwert 41,2; 8. Kerstin Wagner 43,1; 50 m Brust/Knaben: 1. Stefan Scheer 55,2; 50 m Kraul/Mädchen: 8. Eva Vacek 50,5; 12. Rebeca Rommelfangen 65,6; 50 m Kraul/Schülerinnen: 4. Sandra Wolff 32,4; 11. Anik Feller 35,4; 13. Silvia Mackenberg 36,9; 14. Melanie Riske 37,1; 21. Yvonne Klein 42,6; 50 m Kraul/Knaben: 5. Rüdiger Ples 36,6; 12. Timo Werel 42,6; 16. Florian v. Winklewski 49,3; 50 m Kraul/Schüler: 4. Michael Kugel 32,9; 11. Christian Frenzer 36,4; 20. Sebastian Schwertfeger 48,5; 50 m Kraul/Junioren: 8. Peter Kowoll 29,5; 10. Marcel Brech 29,6; 50 m Kraul/Jg. 73 u. 74: 4. Alex. Sprünker 28,8; 7. Ulrich Fußangel 33,6



Elektro Kugel GmbH

Granastr. 15
5503 KONZ
Tel. 06501/3004
Telefax 06501/2941

HiFi · Fernsehen · Video · Kundendienst



Werkstatt



TV SATT!

Schluß mit den langweiligen Fernsehabend! Holen Sie sich die Programmvietalt via Satellit ins Haus. Bestellen Sie bei uns, Ihrem kompetenten Fachmann für Satelliten-TV-Empfangsanlagen, Ihre Antenne:

- Parabol-Antenne,
- Standfuß
- Satelliten-Receiver m. 24 Programmspeichern
- IR-Fernbedienung
- Empfang der horizontalen und vertikalen Polarisationsebenen durch Polarizer



Antennenbau



Car-HiFi



Hardware



HiFi



Video



TV

Electronic Partner **EP**

T Teppichbodenhalle Heinz Hub



**Farben
Tapeten
Bodenbeläge
Orient-Basar**

**Der Fachmarkt für Raumbedarf
und Bodenbau im
SAAR-MOSEL-DREIECK
Liefer- und Verlege service
D-5503 KONZ - Könen
Im Gewerbegebiet
Tel. 06501-17466**

Tanzsport



Abteilungsleiter:
Wolfgang Hertel · Am Gillenbüsch 33
5503 Konz · Tel. 06501/5464

Quick, Quick, Slow

Mit diesem Gruß eröffnete Dr. W. Hertel, Vorsitzender der Tanzsportabteilung, am Sonntag, den 23. September 1990, den 2. KONZER BREITENSPORTWETTBEWERB in der Saar-Mosel-Halle. Nach der Ansprache des TG-Vorsitzenden, Herrn Walfried Heinz, starteten sieben Mannschaften mit drei bis fünf Paaren in den Standardtänzen Langsamer Walzer, Tango und Quick Step. In einer Wettkampfpause zeigte die Volkstanzgruppe des Heimatvereins Pellingen nordamerikanische Volkstänze. Der Wettbewerb ging weiter mit den lateinamerikanischen Tänzen Rumba und Cha-Cha-Cha. Wie im Vorjahr errang der Gesellschaftstanzclub Schwarz-Silber, Trier, den ersten Platz. Die Mannschaft der TSA mit den Paaren Breuer/Dahm, Kößling

und Negwer erreichte den 4. Platz. Allen Organisatoren und Helfern gilt der Dank für das gute Gelingen des Wettbewerbes.

Beim Breitensportwettbewerb des GTC Schwarz-Silber konnte sich unsere Mannschaft am 20. Oktober 1990 in Trier dicht an die Mannschaft des GTC herantanzten und errang einen beachtlichen 3. Platz (1,5 Punkte Abstand zum 1. Platz und nur 0,5 Punkte Abstand zum 2. sowie rund 10 Punkte zum 4. Platz bei 9 teilnehmenden Mannschaften). Neben den Paaren Beckdorf, Breuer/Dahm und Kößling hatten Michael Lambert und Anja Konz ihr Debut als BSW-Tanzpaar.

Eine Veranstaltung anderer Art war der Tanztée mit TRIMM-TANZ am Sonntag, den 28. Oktober 1990, im Bürgerhaus in Krettnach. Bei diesem »Tanz für jedermann« kam es

nicht auf tänzerische Kenntnisse an, sondern es war die körperliche Fitness mit 6 Tänzen in 11 Minuten unter Beweis zu stellen. 25 Paare, darunter auch etliche Gäste, ertanzten sich eine Medaille. Bei Kaffee und Kuchen verbrachten die Tanzfreunde einen gemütlichen Nachmittag. Frau Overwin mit ihren Helfern sowie Frau Kößling, die wiederum für den hübschen Blumenschmuck sorgte, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Allen Mitgliedern der Tanzsportabteilung sowie besonders unseren Übungsleitern, Lilian und Friedel Haag, wünscht der Vorstand der TSA ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 1991 alles Gute.

Karl-Heinz Kippe

L. Elenz GmbH
& Co.

Tiefbau - Straßenbau

- Ausführung neuzeitlicher Straßenbau-,
- Ent- und Bewässerungsarbeiten

Büro: Konzerbrück 29
Postfach 1260
5503 KONZ · Tel. 06501/*12004

Bauhof: Domänenstr. 1
5503 KONZ · Tel. 06501/2390

Bürstenlose Fahrzeugwäsche

mit Motor- und
Unterbodenwäsche

schnell · schonend · sauber

Winterzeit: 7 - 20 Uhr

Sommerzeit: 7 - 22 Uhr



waschen+pflegen+saugen

SB Auto-Waschtreff Werner

Konzerbrück · 5503 KONZ

**SB Waschtreff
Autohaus Werner**

5510 SAARBURG



Bezirksmeisterschaften Schüler/-innen A und C

Sechs TG-ler nahmen in Speicher an den Kämpfen um die Bezirksmeisterschaften 90/91 teil.

Bei den C-Schülern konnte Pascal Zimmer zwar einen Gruppensieg mit nach Hause nehmen, scheiterte dann aber denkbar knapp nach drei hartumkämpften Sätzen im Viertelfinale der Endrunde. David Schmitt gelang es hingegen nicht, sich in seiner Gruppe für diese Endrunde zu qualifizieren.

Überraschend schied bei den Schüler-A Marco Reinsbach gegen Markus van der Lahr (Wasserliesch) bereits in der Runde der letzten 32 aus. Im Doppel- und Mixedwettbewerb konnte er diesen Ausrutscher jedoch jeweils durch den Gewinn des Bezirksmeistertitels an der Seite von Ludwig Carl (Tawern) und Sandra Holbach (ETuS Konz) wieder wettmachen. Dirk Scalla und Johannes Kaiser liefen an diesem Tag ihrer Form hinterher und schieden im Einzel ebenfalls in

der zweiten Runde und in der Doppelkonkurrenz im Viertelfinale aus.

Am Sonntag griffen dann die B-Schüler sowie die Jugendlichen in die Wettbewerbe ein.

Christian Reinsbach gewann an der Seite von Jürgen Zeimetz den Titel. Im Einzel scheiterte er an Neumann aus Wolsfeld. Der stark verbesserte Markus Schmitt gewann zwei Spiele und schied dann aus dem Wettbewerb aus. Bei den B-Schülerinnen lief es leider nicht so gut, die beiden Vereinsvertreterinnen, Pamela Fritscher und Jutta Kaiser, schieden frühzeitig aus.

Erfreuliches gibt es bei der Jugend zu berichten. Marco Reinsbach erspielte sich mit Simonis den dritten Platz im Mixed. Überrasgender Teilnehmer war jedoch Marco Holbach mit zwei ersten sowie einem zweiten Platz. Mit seiner Schwester wurde er nur im Mixed-Finale bezwungen, und mit seinem Zewener Stützpunktkollegen Timo Meiser gewann er den Bezirkstitel im Doppel. Er

krönte seine gute Leistung mit dem Einzeltitel, den er gegen Timo Meiser in einem guten Finale gewann.



*Ein schönes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr
allen Freunden und Gönnern
des TT-Sports.*

*Herzlichen Dank an den Vorstand
für die gute und vertrauensvolle
Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.*



Holz- und Kunststoff-Fenster



**innenausbau
treppen · türen
verglasung**

**riehm+sohn
schreinerei**

5503 konz · albanstr. 19 · tel. 06501/2203



Jahrhundertwende Ein Abend in der Turnhalle

Was das denn wohl für eine Gruppe ist, die dort in der Gymnasiumshalle immer so fleißig übt, wollte der Mann wissen und als er aus der kalten Dämmerung in die trockene, warme Halle tritt, begegnet ihm ein Mädchen in seltsamer Kleidung; keine Schuhe, klar, ein Schwimmerin. Nein, die geht doch nicht in der Halle schwimmen, außerdem trägt sie einen blauen glänzenden Anzug mit langen Armen, und sie hat ein Paar sehr seltsame »Handschuhe« an... also eine Turnerin. Und als er sie auf diese »Handschuhe« anspricht, erfährt er auch bald, daß die zum Schutz der Hände beim Barrenturnen sind, und das man sie »Reckriemchen« nennt. Also, das beginnt ihn nun doch langsam zu interessieren.

Da man gerade mit der üblichen Besprechung fertig ist, setzt er sich zu den Turnerinnen auf den flauschigen gelben Läufer und man erzählt ihm folgendes: Unsere Gruppe besteht aus ca. 20 Mädchen zwischen 7 und 12 Jahren. Wir haben vier Trainer und eine Menge guter Geräte. Wenn wir alle da sind, geht's auch schon los. Doch heißt es nie gleich ran an die Geräte, sondern es wird sich zuerst aufgewärmt. Während ein Trainer das übernimmt, bauen die anderen drei die Geräte auf. Mit einer Menge Dehn- und Kraftübungen fängt also das Turnen an. Weiter geht's dann mit der Einteilung in

Gruppen. Das heißt, daß festgelegt wird, wer mit wem an welchem Gerät anfängt. Da jedes der Mädchen im Laufe des Abends sowieso an jedes Gerät darf, gibt es also dabei keine Probleme. Wenn dann alle Turnerinnen an »ihren Plätzen« sind, beginnt ein hartes Training. Man hört das Krachen des Sprungbretts vor dem Pferd, das Quitschen eines Barrenholmes, die laute Musik der Bodenturnerinnen und schließlich auch ein dumpfes »tap-tap-tap« das durch Sprünge am Schwebebalken entsteht. Nach einer halben Stunde ist Gerätewechsel. Aus Gründen der Konzentration hat es sich bei uns eingespielt gegen den Uhrzeigersinn zu wechseln. Vom Pferdsprung wird nun also zum Schwebebalken gewechselt, das ist ein schmaler 1,10 m hoher Balken, auf dem, genau wie am Boden, Räder und Handstände geturnt werden. Er gehört deshalb mit zu den schwierigsten Geräten, was man auch verstehen kann, denn der Balken ist nur so breit wie eine der weißen Linien auf der Straße (10 cm).

Man könnte dem Mann nun noch vieles mehr übers Turnen erzählen, aber dazu wären die Trainingszeiten - von montags 17.15 - 20.00 Uhr, oder donnerstags 18.30 - 20.00 Uhr, sicherlich zu kurz; denn die Geschichte des Turnens hat ja ihren Ursprung bei Turnvater Jahn. Und der hat ja bekanntlich um die Jahrhundertwende des 18./19. Jahrhunderts gelebt.

Ilke Lang

Autohaus Gebr. Haack

gegründet 1899

IVECO
MAGIRUS

5500 Trier
 Ruwerer Straße 27
 Telefon (06 51) 51 28



amtl. anerkannter Bremsdienst nach § 29 StVZO
 Fahrschreiberprüfstelle für **alle Fabrikate**



Nachwuchsgruppe Mädels

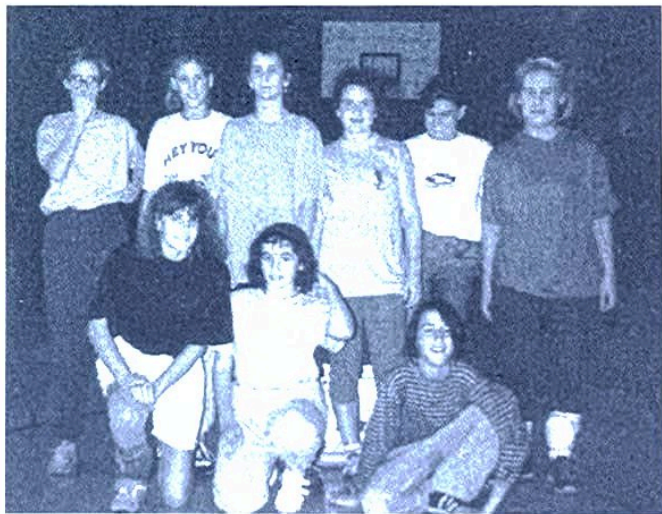
Seit den Sommerferien treffen sich mittwochs Schülerinnen im Alter von 12 bis 15 Jahren zum Training. Es sind Mädels, die lernen wollen, wie man mit einem Volleyball am sinnvollsten umgeht.

Dementsprechend sieht das Konzept des Trainings aus:

- spielerische Übungen mit dem Ball zur Schulung von Koordination und Ballgefühl
- erste Erfahrungen sammeln in den Volleyballgrundtechniken
- verschiedene Spielformen, in denen das Gelernte umgesetzt werden kann
- wichtig dabei ist: Volleyballern soll Spaß machen!

Wer also mit dem Gedanken spielt einen Volleyball so zu behandeln wollen, daß man sich eben nicht alle Finger bricht und sich überall blaue Flecken holt - denn es ist (leider) nicht so, daß Volleyballspielen zu den angeborenen Eigenschaften zählt -, kann sich jederzeit ein Training ansehen oder schnupperweise mitmachen.

Jeder, der heute gut spielt, mußte einmal genauso anfangen, wie diese Mädels auf dem Foto.



Als da waren: *Marion Frankort, Jutta Janson, Daniela Seidel, Nicole Gehlen, Ilke Lang, Kerstin Holbach, Janine Arens, Meltem Bekar, Kathrin Lukas.*

Nicht auf dem Foto sind: *Katja Reinhard, Andrea Faber, Mascha Weißhuhn.*

Damen II

Fortgeschritten im Volleyball ist die 2. Mannschaft. Sie spielt in der Kreisliga Trier und hat bisher zeigen können, was in ihr steckt. Von vier Spielen hat sie eines gewonnen und ein weiteres höchst unglücklich mit 17:16 im fünften Satz verloren.

Die Spielerinnen sind etwa zwischen 16 und 20 Jahre alt.

Auf dem Foto sind zu sehen: *Esther Hensler, Dagmar Wick, Kirstin Reinert, Yvonne Fischer, Sonja Trauden, Jutta Wick, Christien Hell und Sandy Reinhard.*

Nicht auf dem Foto sind: *Antje Prämaßing, Anja Riske, Beate Hilsamer.*

Noch nicht (aber ab nächster Saison) in der Mannschaft spielen: *Anja Arens, Nicole Finkler, Katja Sinzinger.*



Damen I

Leistungsstark präsentiert sich die 1. Mannschaft diese Saison in der Bezirksliga Rhein/Mosel. Neben den Lokalrivalen TV Bitburg und TV Morbach II muß die Mannschaft ausnahmslos gegen Teams aus dem Koblenzer Raum spielen.

Trotz einiger Querelen im Vorfeld der Saison (Vereinswechsel von Kenn nach Konz; Trainerwechsel) ist die Stimmung innerhalb der Mannschaft außergewöhnlich gut. Auch spielerisch zeigt sich das Team im Vergleich zum letzten Jahr verbessert.

Anja Willems



Das Mannschaftsfoto: (sitzend) Uli Hilsamer, Ute Hillebrand, Ruth Schwarz, Regine Brimmer, Steffi Schlegel;

(stehend) Anja Willems, Andrea Didion, Übungsleiter Dirk Holbach, Sabine Rohles; es fehlt: Esther Kahren

KONZER PAPIER-MARKT GMBH

Schulbedarf

Schreibwaren

Bürobedarf

Zeichenbedarf

Spielwaren

Bastelbedarf

Römerstraße 74 · **5503 KONZ** · Tel. 06501/3025

Für Ihren Vereins- und Festbedarf finden Sie bei uns alles, was Sie brauchen:
Teller, Becher, Servietten, Getränkebons, Alubecher, Bestecke und vieles mehr
zu äußerst günstigen Preisen.

Konzer Damen Klasse!

Bezirksliga Rhein/Mosel:

TV Morbach II - TG Konz 1:3

Ein gutes Bezirksligaspiel sahen die Zuschauer in Morbach. Konz ging im ersten Satz schnell mit 6:0 in Führung und konnte den Vorsprung bis zum 15:11-Satzgewinn halten. Dabei präsentierte sich der gastgebende Aufsteiger vor allem in der Abwehr schnell und wuselig. Doch die Konzer hielten stets dagegen und spielten sich im zweiten Satz einen 12:6-Vorsprung heraus. Irgendwie schaffte es Morbach, diesen Satz mit 15:13 zu gewinnen. Konz spielte einen Moment nicht mehr ganz so druckvoll wie zuvor. Nichtsdestotrotz, der dritte Satz wurde noch einmal spannend. 13:11 für Morbach, aber

die Konzer Damen gliehen zum 13:13 aus. Zwei schöne Spielzüge sicherten dann den verdienten 15:13-Erfolg. Im vierten Satz steigerte sich Konz noch einmal und siegte souverän mit 15:3. Ein prima Saisonstand also, der für die folgenden Spiele optimistisch stimmt.

Kreisliga Trier:

TV Ehrang VI - TG Konz II 1:3

SV Hentern - TG Konz II 3:2

Ebenso erfolgreich spielte die zweite Damenmannschaft. Im ersten Spiel gegen Ehrang gelang ihr der zweite Saisonsieg und zeigte sich im Vergleich zur letzten Saison vor allem auf mentaler Ebene stark verbessert.

Gegen Hentern gelang es der Mannschaft, sogar einen 0:2-Satzrückstand bravorös auszugleichen. Im fünften Satz lagen die Konzer Mädels ständig in Führung, bis Hentern zum 14:14 ausgleichen konnte. In dieser nervenaufreibenden Phase hatten die Volleyballerinnen aus Hentern beim 15:14 erstmals Matchball, obwohl sie schon längst nur noch den Ball einfach übers Netz spielten, ohne ihren Angriff groß aufzubauen, in der Hoffnung auf Konzer Fehler. Dann stand es 16:16. Leider geht jeder Satz nur maximal bis 17. Beide Trainer verfolgten den allerletzten Spielzug nur noch aus den Augenwinkeln.

Schließlich blieb der Ball auf Konzer Seite und der Sieg beim Gegner. Ein kämpferisch starkes Spiel, in dem Konz moralischer Sieger blieb. Es gibt ja noch ein Rückspiel.

1. Herrenmannschaft

Man kann es wohl einen klassischen Fehlstart nennen, den die Mannschaft in der neuen, höheren Spielklasse, der Bezirksliga, hinlegte. Nach dem zweiten Aufstieg hintereinander muß man feststellen, daß dort oben ein stärkerer Wind bläst und man auch Mißerfolge wegstecken muß.

Nach nunmehr 2:8 Punkten aus den ersten fünf Spielen ist die Stimmung dennoch sehr gut. Aus den zwei Spielen gegen die beiden Tabellenersten rechnete man sowieso nicht mit den Punkten, obwohl gegen den Tabellenzweiten aus Friedrichsseggen ein Sieg möglich war. Sehr unglücklich verlief das Spiel gegen den Tabellenletzten aus Eitelborn, das wir mit 3:2 nur knapp verloren.

Es hat sich jedoch gezeigt, daß wir in dieser Spielklasse gut mithalten können. Vielleicht haben wir in den nächsten Spielen etwas mehr Glück und können uns vom vorletzten Tabellenplatz heraufarbeiten. Das Saisonziel, fünfter oder sechster Tabellenplatz, ist denn auch nur zwei Punkte entfernt und somit auf jeden Fall noch zu erreichen.

Ein Dank noch an dieser Stelle an die Zuschauer, die uns in jedem Heimspiel stark unterstützen und vor allem an jene, die sogar zu den doch sehr weiten Auswärtsspielen mitreisen.

Roland Hein



Aktive Volleyballer - Zwischenbilanz/-bericht

Die Leistungen unserer Mannschaften, die an den Meisterschaften und der regionalen Hobbyrunde der Mixed-Mannschaften teilnehmen, können sich sehen lassen. Durchweg belegen sie mittlere Plätze, was umso eindrucksvoller ist, als die Herren I und II als Aufsteiger und Neulinge in ihren Klassen sich gegen ehrgeizige, starke Gegner der Region Rhein/Mosel behaupten müssen. Zuversichtlich stimmen die Erfolge der Herren III (auf Platz 2 der Kreisliga!), die alle Chancen haben, Meister ihrer Liga zu werden. Ihnen sind weiterhin eindeutige Punktgewinne (aber keine Verletzungen!) zu wünschen.

Insgesamt kann festgestellt werden, daß sich ein kontinuierlich und zielstrebig durchgeführtes Training auszahlt. Dies gilt in gleicher Weise für unsere Damenmannschaften, deren Training besonderen Zuspruch findet. Die Abteilungsleitung unterstützt im Rahmen des Möglichen die Arbeit der Übungsleiter und Trainer. Sie begrüßt an

dieser Stelle Dirk HOLBACH, den neuen Trainer der Damen I. Seit 1.9.1990 trainiert er kompetent diese Mannschaft, betreut sie bei den Punktspielen und weiß sich für sie verantwortlich. Erfreulich entwickelt sich die von Anja WILLEMS betreute Nachwuchsgruppe der Schülerinnen aus Konz und Umgebung. **Wir würden uns freuen, wenn sich dieser Gruppe noch weitere Schülerinnen anschließen würden. Sie sind herzlich dazu eingeladen. (Altergruppe 12 - 16!).**

Ebenso bietet die Volleyballabteilung der männlichen Jugend von Konz und Umgebung die Möglichkeit, Volleyballspielen zu lernen und langfristig in einer Mannschaft der Abteilung mitzumachen.

Ein lizenzierte, spielerfahrener junger Übungsleiter steht zur Verfügung. **(Altersstufe 10 - 16!)**

Eine deutliche Verstärkung erfuhr die Mannschaft von Jürgen SPÄDER, der die Mannschaft Herren II bei den Spielen in der Bezirksliga anführt (4. Platz). 12 Spieler nehmen regelmäßig an seinem Training teil.

Die Mixed-Gruppe der Volleyballabteilung befindet sich bei der regionalen Hobbyrunde ebenfalls auf einem vorderen Rang. Sie hat die Chance, an den Endspielen, die auf überregionaler Ebene stattfinden, anzutreten. Zur Zeit belegt sie bei 15 Mannschaften Platz 4. Das nächste Turnier in der regionalen Hobbyrunde findet am 13.01.1991 in der SMH Konz statt und wird von der TG Volleyballabteilung ausgerichtet. 15 Mannschaften werden antreten.

Das 4. internationale Senioren I-Turnier war ein Erfolg, vor allem für die Mannschaft aus SEDAN. Sie ging aus dem langen Gefecht als Sieger hervor und errang zum 3. Mal den vom Vorstand der TG Konz gestifteten Pokal. Herzlichen Glückwunsch unseren Freunden aus SEDAN.

Da unser letzter Artikel für Heft 3 aus Versehen verloren ging, sei an dieser Stelle zur allgemeinen Information die Vorstellung der Mannschaften, die für die TG KONZ-KARTHAUS in dieser Saison antreten und am Trainingsbetrieb der Volleyballabteilung teilnehmen nachgeholt:

1. Herren I (Bezirksliga Rhein/Mosel) Trainer: Roland HEIN
2. Herren II (Bezirksliga Trier) Trainer: Jürgen SPÄDER
3. Herren III (Kreisliga Trier) Trainer: R. HÄNOLD/A. SINZINGER
4. Damen I (Bezirksliga Rhein/Mosel) Trainer: Dirk HOLBACH
5. Damen II (Kreisliga Trier) Trainer: Anja WILLEMS
6. Schülerinnen (Nachwuchsgruppe) Übungsleiter: Anja WILLEMS
7. Mixed-Gruppe/Senioren (regionale Hobbyrunde) ÜL: R. LUKAS
8. Freizeit-Gruppe (Freizeit-Turniere) Übungsli.: Edgar FUSENIG

Allen Mitgliedern der Volleyballabteilung ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes Neues Jahr.

R. Lukas



Terminliste der Wanderabteilung

Nachstehend werden Wanderangebote für Internationale Volkswanderungen im I. und II. Quartal 1991 bekanntgegeben. Bei allen Wanderungen besteht Mitfahrmöglichkeit. Gäste sind immer herzlich willkommen. Bitte an Start und Ziel unter Voranmeldung TG Konz-Karthus eintragen lassen! Die Wanderungen werden für das internationale Volkssportabzeichen gewertet und finden bei jeder Witterung statt.

Bitte die genauen Startorte, Zeiten und Wandertermine in der Tagespresse (Vereinsnachrichten) beachten.

Monatsversammlungen der Wanderabteilung finden am 2. Dienstag jeden Monats im Kloster Karthus um 20.00 Uhr statt.

Auskunft erteilen:

Franz Brantzen, Adolf-Kolpingstr. 14, 5503 Konz, Tel. 06501/4616;
 Arnö Michels, Weinbergstr. 60, 5503 Konz, Tel. 06501/16389.

Wander-Tag	Wander-Datum	Start-Ort
Sa.	05.01.	Lamadelaine (Lux.)
So.	06.01.	Leudelingen (Lux.)
So.	13.01.	Neuerburg u. Kehlen (Lux.)
So.	20.01.	Zewen
Sa./So.	19./20.01.	Eppelborn (Saar)
So.	27.01.	Garnich (Lux.)
Sa./So.	02./03.02.	Elmersdorf (Saar)
So.	03.02.	Lentgen (Lux.)
Sa./So.	09./10.02.	Griesborn (Saar)
So.	10.02.	Tetange (Lux.)
Sa./So.	16./17.02.	Kirchberg
So.	17.02.	Dudelange (Lux.)
Sa./So.	23./24.02.	Idar-Oberstein und Merschweiler
Sa.	24.02.	Hautcherage (Lux.)
Sa./So.	02./03.03.	Illingen (Saar)
So.	03.03.	Limpertsberg (Lux.)
Sa./So.	09./10.03.	Simmern und Saarburg
So.	10.03.	Mertert
So.	17.03.	Trier-Ehrang und Howald (Lux.)
Sa./So.	16./17.03.	Heusweiler (Saar)
Sa./So.	23./24.03.	Aschbach (Saar)
So.	24.03.	Brouch-Mersch (Lux.)
Fr.	29.03.	Urexweiler (Saar)

Wander-Tag	Wander-Datum	Start-Ort
Mo.	01.04.	Eischen (Lux.)
Sa./So.	06./07.04.	Schwalbach (Saar)
Sa.	06.04.	Ettelbruck (Lux.)
So.	07.04.	Wasserbillig (Lux.)
Sa.	13.04.	Hesperingen (Lux.)
So.	14.04.	Wellen u. Mersch (Lux.)
Sa./So.	20./21.04.	Pünderich
So.	21.04.	Consdorf (Lux.)
Sa./So.	27./28.04.	Wengerohr u. Orscholz (Saar)
So.	28.04.	Larochette (Lux.)
Di./Mi.	30./01.05.	Reinsfeld und Hasborn (Saar)
Mi.	01.05.	Itzig (Lux.)
Sa./So.	04./05.05.	Damflos
Sa.	04.05.	Steinfort (Lux.)
Sa.	05.05.	Bertrange (Lux.)
Sa./So.	08./09.05.	Serrig
Mi.	09.05.	Messerich u. Hamm (Lux.)
Sa.	11.05.	Linger (Lux.)
So.	12.05.	Walsdorf und Mariahof
Sa./So.	11./12.05.	Bexbach (Saar)
So./Mo.	19./20.05.	Befort (Lux.)
Sa./So.	18./19.05.	Bitburg
So./Mo.	19./20.05.	Gladbach
Sa./So.	25./26.05.	Longuich
Sa./So.	29./30.05.	Eisen (Saar)
So.	02.06.	Spangdahlem
Sa./So.	08./09.06.	Allenbach und Hüttersdorf (Saar)
So.	09.06.	Garnich (Lux.)
Sa./So.	15./16.06.	Kordel
So.	16.06.	Kehlen (Lux.)
Sa./So.	22./23.06.	Kell
So.	23.06.	Bech/Kleinmacher (Lux.)
Sa.	29.06.	Leudelingen (Lux.)
Sa./So.	29./30.06.	Büschfeld (Saar)
So.	30.06.	Seffern u. Beringen (Lux.)

Redaktionsschluß: 25. Febr. 1991



GEZIELT
werben im

konzernecho

Tel. 06501/3195
Fax 06501/3415

Wenn's
um modische
Frisuren geht . . .
3x in Konz



Konz · Bahnhofstr. 12
Konz-Roscheid · Möwenweg 5
Konz-Karthus · Merzlicher Str. 11
Inh. Evmarie May

Turngemeinde
Konz-Karthaus 1885 e.V.
5503 Konz
Postfach 11 51

Postvertriebsstück

N 74 36 F

Gebühr bezahlt



VERMEIDEN SIE HEUTE DIE SORGEN VON MORGEN

Wer möchte das nicht? Ein Leben frei von finanziellen Sorgen. Die gesicherte Ausbildung für seine Kinder. Die zukunftsichere Anlage seines Geldes. – Utopien? Unerfüllbare Wunschvorstellungen? Keineswegs. Wer sich rechtzeitig darum kümmert, wird rasch erkennen, daß solche Ziele leichter zu erreichen sind, als man glaubt.

Am besten sprechen Sie noch heute mit uns über die finanzielle Absicherung Ihrer Zukunft. Denn private Vorsorge beginnt bei uns.

wenn's um Geld geht



**Kreissparkasse
Trier-Saarburg**

Überall in Ihrer Nähe